



03. Dezember 2015

WILLKOMMEN zur 2. Sitzung des LEADER-Entscheidungsgremiums

- TOP 1 **Begrüßung** - *Josef Laumer, Vorsitzender*
- TOP 2 **Feststellung der Beschlussfähigkeit** - *Josef Laumer, Vorsitzender*
- TOP 3 **Aktuelle Informationen zu LEADER** - *LEADER-Koordinator Dr. Eberhard Pex*
- TOP 4 **LEADER im LAG-Gebiet Straubing-Bogen** - *Josef Laumer, Vorsitzender und Josefine Hilmer, LAG-Managerin*
- TOP 5 **Pot. Einzelprojekte** - Informationen und Beschlussfassung
- 5.1 **„Blütenzauber in unseren Dörfern“** – *Gemeinden legen in ihren Ortszentren natürliche Blühzonen an - Josef Laumer, Josefine Hilmer, Harald Götz, Kreisfachberater für Gartenkultur und Landschaftspflege und Cornelia Reiff, Amt für Ländliche Entwicklung/Landau*
- 5.2 **„Kleinod einer Gemeinde - Kath. Filialkirche St. Edigna in Hofdorf mit barocker Orgel“**
Josef Laumer, Josefine Hilmer und Hans Hornberger, 1. Bürgermeister der Gemeinde Hunderdorf



TOP 6 Pot. Kooperationsprojekt „Bewegtes Niederbayern“ – Beschlussfassungen

6.1 „Bewegungsparcours Aitrachau“

Josef Laumer, Josefine Hilmer und Manfred Krä, 1. Bürgermeister der Gemeinde Aiterhofen

6.2 „Atting bewegt sich!“

Josef Laumer, Josefine Hilmer und Robert Ruber, 1. Bürgermeister der Gemeinde Atting

6.3 „Bewegungspark Ascha – Gemeinsam aktiv!“

Josef Laumer, Josefine Hilmer und Wolfgang Zirngibl, 1. Bürgermeister der Gemeinde Ascha

6.4 „Bewegungspark Haibach-Elisabethszell – Gemeinsam unterwegs!“

Josef Laumer, Josefine Hilmer und Fritz Schötz, 1. Bürgermeister der Gemeinde Haibach

6.5 „Rain bewegt sich!“

Josef Laumer, Josefine Hilmer und Anita Bogner, 1. Bürgermeisterin der Gemeinde Rain

6.6 „Platz der Generationen – Fitness für Jung und Alt“

Josef Laumer, Josefine Hilmer und Karl Wellenhofer, 1. Bürgermeister des Marktes Mallersdorf-Pfaffenberg

TOP 7 Anträge und Wünsche



REV-Vorsitzender
Josef Laumer

HERZLICH WILLKOMMEN

zur

2. Sitzung des LEADER-Entscheidungsgremiums



- form- und fristgerecht geladen
Art. 5 i.V.m. Art. 6 Abs. 1 der GeschO des LEADER-Entscheidungsgremiums
 - Vertretung: von H. Josef Groß– schriftliche Bevollmächtigung liegt vor
Art. 6 Abs. 2 der GeschO des LEADER-Entscheidungsgremiums
- form- und fristgerechter Zugang der Projektunterlagen
Art. 7 Abs. 2 der GeschO des LEADER-Entscheidungsgremiums
- Feststellung der Anwesenheit
Art. 7 Abs. 5 der GeschO des LEADER-Entscheidungsgremiums

Berichterstattung durch den LEADER-Koordinator Niederbayern

Herrn Dr. Eberhard Pex

Berichterstattung durch den/die

REV-Vorsitzenden Herrn Josef Laumer
LAG-Managerin Frau Josefine Hilmer



Start der LEADER – Förderperiode 2014-2020.22 am 01. Oktober 2015

Personalausstattung, Förderung

LAG-Management –

umfasst die Geschäftsführung der LEADER-LAG sowie alle der Entwicklung des jeweiligen LEADER-Gebietes dienenden Tätigkeiten

- Frau Josefine Hilmer – LAG-Managerin
- Frau Johanna Kohl – Assistenzkraft

Förderantrag am 15.09.2015 gestellt – VZ-Bewilligung mit 22.09.2015

Förderung max. 250.000 €



LEADER – Förderperiode 2014-2020.22

Rechtliche Grundlagen

LEADER-Förderrichtlinie vom 17. März 2015

für den Zeitraum 2014-2020/23 im Rahmen der Maßnahmenbeschreibung für LEADER



dort zitierte Verordnungen der EU – die Bayerische Haushaltsordnung i.V.m. dem Bayerischen Verwaltungsverfahrensgesetz - Anhang I-Liste - Vollzugshinweise etc



LEADER – Förderperiode 2014-2020.22

Fördermittel



LEADER – Förderperiode 2014-2020.22

Fördermittel – Meilensteine zum 31.10.2017 + 31.10.2019



LEADER – Förderperiode 2014-2020.22

Fördermittel – weitere Leistungsparameter zum **31.12.2018**

Zum Stichtag 31.12.2018 müssen mindestens **200.000 €** LEADER-Fördermittel im LAG-Gebiet Straubing-Bogen für vollständig abgeschlossene Projekte ausbezahlt sein.

LEADER – Förderperiode 2014-2020.22

Fördermittel – LEG-Entscheidungen am 06.Oktober 2015

Einzelprojekt	Silke Lederbogen und Prof. Dr. Georg <u>Jungnitsch</u> / GbR	Institut zur Ausbildung zur „Fachkraft für Tiergestützte Therapie“
Einzelprojekt	OGV Geiselhöring e.V.	Von der Blüte bis zum Saft – Lebensvielfalt Streuobstwiese
Kooperationsprojekt	Tourismusverband Ostbayern e.V.	<u>Radrunde</u> Bayerisches Thermenland
Kooperationsprojekt	Tourismusverband Ostbayern e.V.	Entwicklung einer MTB Runde im Bayerischen Wald – Trans Bayerwald

<http://www.landkreis-straubing-bogen.de/wirtschaft-kreisentwicklung/regionalentwicklungsverein/gremien/leader-entscheidungsgremium/>

LEADER – Förderperiode 2014-2020.22

Fördermittel – Finanzplanung 2014

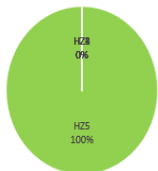
Verfügbares LEADER-Budget Förderperiode 2014-2020	Einzelprojekte
	1.100.000,00 €
Entwicklungsziel 1 Da geht's um Nachhaltigkeit! Nachwachsende Rohstoffe, Energie, Landwirtschaft - die Säulen des regionalen Profils	170.000,00 €
	0,00 €
⇒ Handlungsziel 1	0,00 €
⇒ Handlungsziel 2	0,00 €
⇒ Handlungsziel 3	0,00 €
⇒ Handlungsziel 4	0,00 €
⇒ Handlungsziel 5	0,00 €
Entwicklungsziel 1 Da geht's rund! Tourismus, Freizeit und Kultur - eine runde Sache	255.000,00 €
	0,00 €
⇒ Handlungsziel 1	0,00 €
⇒ Handlungsziel 2	0,00 €
⇒ Handlungsziel 3	0,00 €
⇒ Handlungsziel 4	0,00 €
⇒ Handlungsziel 5	0,00 €

Entwicklungsziel 3 Da gehe ich meinen Weg! Bildung und Fachkräftesicherung - passgenau für Mensch und Region	255.000,00 €
	0,00 €
⇒ Handlungsziel 1	0,00 €
⇒ Handlungsziel 2	0,00 €
⇒ Handlungsziel 3	0,00 €
⇒ Handlungsziel 4	0,00 €
Entwicklungsziel 4 Da geht's mir gut! Dem demografischen Wandel begegnen - Lebensqualität für alle Generationen und Gruppen	170.000,00 €
	0,00 €
⇒ Handlungsziel 1	0,00 €
⇒ Handlungsziel 2	0,00 €
⇒ Handlungsziel 3	0,00 €
⇒ Handlungsziel 4	0,00 €
Entwicklungsziel 5 Straubing-Bogen - Da geht was! Impulse aufgreifen - Image bilden - Identifizierung schaffen	250.000,00 €
	0,00 €
⇒ Handlungsziel 1	0,00 €
⇒ Handlungsziel 2	250.000,00 €



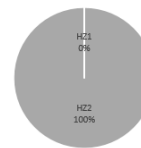
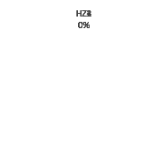
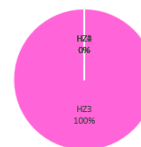
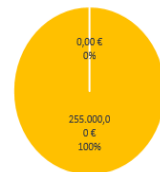
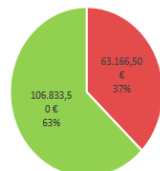
LEADER – Förderperiode 2014-2020.22

Gebundene Fördermittel / Einzelprojekte – LEG-Entscheidungen am 06. Oktober 2015

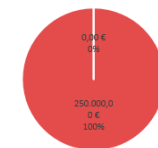
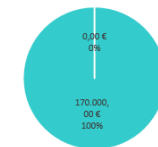
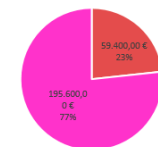


HZ1
0%

Verfügbares LEADER-Budget Förderperiode 2014-2020	Einzelprojekte aktueller Budgetstand
727.433,50 €	727.433,50 €
Entwicklungsziel 1 Da geht's um Nachhaltigkeit! Nachwachsende Rohstoffe, Energie, Landwirtschaft - die Säulen des regionalen Profils	170.000,00 €
	63.166,50 €
⇒ Handlungsziel 1	0,00 €
⇒ Handlungsziel 2	0,00 €
⇒ Handlungsziel 3	0,00 €
⇒ Handlungsziel 4	0,00 €
⇒ Handlungsziel 5	63.166,50 €
Entwicklungsziel 2 Da geht's rund! Tourismus, Freizeit und Kultur - eine runde Sache	255.000,00 €
	0,00 €
⇒ Handlungsziel 1	0,00 €
⇒ Handlungsziel 2	0,00 €
⇒ Handlungsziel 3	0,00 €
⇒ Handlungsziel 4	0,00 €
⇒ Handlungsziel 5	0,00 €

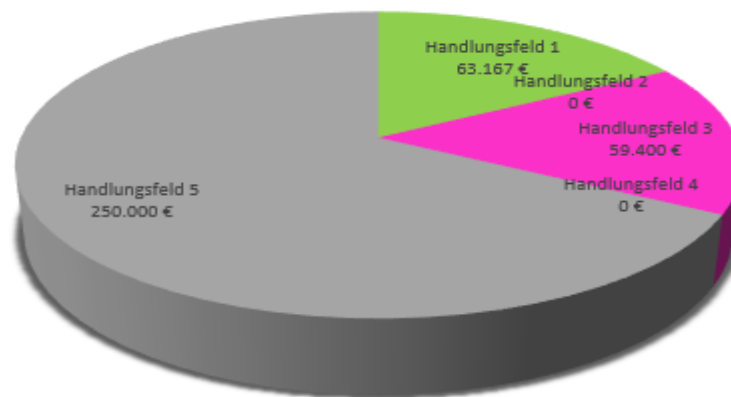


Entwicklungsziel 3 Da gehe ich meinen Weg! Bildung und Fachkräftesicherung - passgenau für Mensch und Region	255.000,00 €
	59.400,00 €
⇒ Handlungsziel 1	0,00 €
⇒ Handlungsziel 2	0,00 €
⇒ Handlungsziel 3	59.400,00 €
⇒ Handlungsziel 4	0,00 €
Entwicklungsziel 4 Da geht's mir gut! Dem demografischen Wandel begegnen - Lebensqualität für alle Generationen und Gruppen	170.000,00 €
	0,00 €
⇒ Handlungsziel 1	0,00 €
⇒ Handlungsziel 2	0,00 €
⇒ Handlungsziel 3	0,00 €
⇒ Handlungsziel 4	0,00 €
Entwicklungsziel 5 Straubing-Bogen - Da geht was! Impulse aufgreifen - Image bilden - Identifizierung schaffen	250.000,00 €
	250.000,00 €
⇒ Handlungsziel 1	0,00 €
⇒ Handlungsziel 2	250.000,00 €



LEADER – Förderperiode 2014-2020.22

Gebundene Fördermittel / Einzelprojekte – LEG-Entscheidungen am 06.Oktober 2015

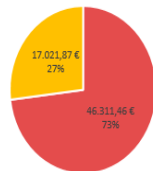
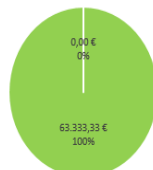
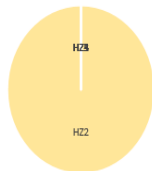


LEADER – Förderperiode 2014-2020.22

Gebundene Fördermittel / Ko-Projekte – LEG-Entscheidungen am 06.Oktober 2015

Verfügbares LEADER-Budget Förderperiode 2014-2020	Kooperationsprojekte aktueller Budgetstand
143.688,54 €	143.688,54 €
Entwicklungsziel 1 Da geht's um Nachhaltigkeit! Nachwachsende Rohstoffe, Energie, Landwirtschaft - die Säulen des regionalen Profils	63.333,33 €
⇒ Handlungsziel 1	0,00 €
⇒ Handlungsziel 2	0,00 €
⇒ Handlungsziel 3	0,00 €
⇒ Handlungsziel 4	0,00 €
⇒ Handlungsziel 5	0,00 €
Entwicklungsziel 2 Da geht's rund! Tourismus, Freizeit und Kultur - eine runde Sache	63.333,33 €
⇒ Handlungsziel 1	0,00 €
⇒ Handlungsziel 2	46.311,46 €
⇒ Handlungsziel 3	0,00 €
⇒ Handlungsziel 4	0,00 €
⇒ Handlungsziel 5	0,00 €

HZ1

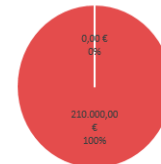
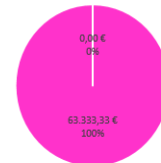


HZ1



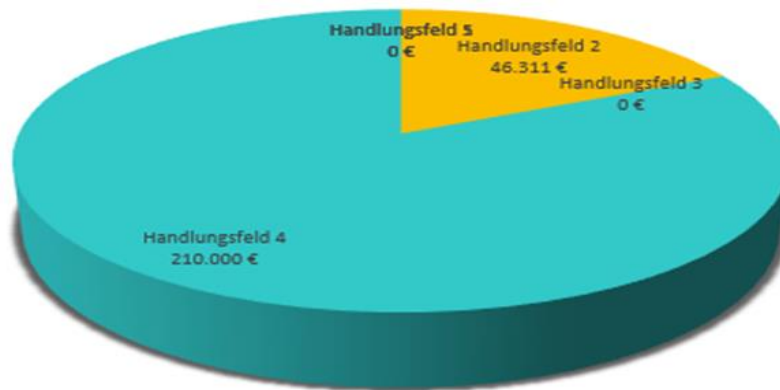
HZ2

Entwicklungsziel 3 Da gehe ich meinen Weg! Bildung und Fachkräftesicherung - passgenau für Mensch und Region	63.333,33 €
⇒ Handlungsziel 1	0,00 €
⇒ Handlungsziel 2	0,00 €
⇒ Handlungsziel 3	0,00 €
⇒ Handlungsziel 4	0,00 €
Entwicklungsziel 4 Da geht's mir gut! Dem demografischen Wandel begegnen - Lebensqualität für alle Generationen und Gruppen	210.000,00 €
⇒ Handlungsziel 1	210.000,00 €
⇒ Handlungsziel 2	0,00 €
⇒ Handlungsziel 3	0,00 €
⇒ Handlungsziel 4	0,00 €
Entwicklungsziel 5 Straubing-Bogen - Da geht was! Impulse aufgreifen - Image bilden - Identifizierung schaffen	0,00 €
⇒ Handlungsziel 1	0,00 €
⇒ Handlungsziel 2	0,00 €



LEADER – Förderperiode 2014-2020.22

Gebundene Fördermittel Ko-Projekte – LEG-Entscheidungen am 06.Oktober 2015



Fortschreibung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER - Fördersätze

REV e.V. – Beschluss Jahreshauptversammlung am 29.10.2015

„Für die Förderhöhe von Projekten gelten die Fördersätze der Bayerischen LEADER-Förderrichtlinie in der jeweils gültigen Fassung.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig



Fortschreibung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER - Förderhöhe REV e.V. – Beschluss Jahreshauptversammlung am 29.Oktober 2015

„Eine Begrenzung der Förderhöhe von Projekten durch die LEADER-LAG wird nicht vorgenommen. Die Begrenzung der Förderhöhe erfolgt gemäß der Bayerischen LEADER-Förderrichtlinie in der jeweils gültigen Fassung.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig



TOP 5 Pot. Einzelprojekte – Informationen

5.1 „Blütenzauber in unseren Dörfern“



Grundsätzlich befürwortende Beschlüsse

Umweltausschuss des Landkreises Straubing-Bogen vom 05.10.2015

LEADER-Entscheidungsgremium vom 06.10.2015

Aufgaben:

Schritt 1: umfassende Information aller Gemeinden mit Beschlüssen zur Interessensbekundung der Gemeinden an der Projektteilnahme durch die ILEn des Landkreises, Vorbereitung Planungskonzept mit Leistungsbeschreibung, Angebotseinholung und Angebotsvergleich, Abgabe an die ALE Landau mit der Bitte/Antragstellung auf Förderung der Konzepterstellung

Schritt 2: LEADER-Projekt - Kostenermittlung



TOP 5 Pot. Einzelprojekte – Informationen

5.1 „Blütenzauber in unseren Dörfern“



Informationen zu Schritt 1:

ILE-Beteiligtenversammlung

nord23 am 23.10.2015 – ja 17 Gemeinden

nein 3 Gemeinden

nicht anwesend 3 Gemeindevertreter (+1, 2 Anfragen noch offen)

Laber am 11.11.2015 – ja 5 Gemeinden

nein 2 Gemeinden

Gäuboden am 26.11.2015 – ja 1 Gemeinde (mit Vorbehalt)

nein 6 Gemeinden

Fazit: 22+1+1mit Vorbehalt beabsichtigen eine Projektbeteiligung = Startvoraussetzungen sind gegeben



TOP 5 Pot. Einzelprojekte – Informationen

5.1 „Blütenzauber in unseren Dörfern“



Fortführung durch

Herrn Harald Götz, Kreisfachberater für Gartenkultur und Landschaftspflege



Umsetzungs- und Informationskonzept

Ziel des LEADER-Projektes:

standortgerechte, vorwiegend heimische, mehnjährige
Blumenmischungen als Grundlage dauerhafter und langlebiger
Pflanzungen



Was sind die zu erbringenden Leistungen?

1. Umsetzung

- Erstbegehung je Gemeinde mit Flächenfestlegung vorausgewählter Bereiche und Bestandsaufnahme
- Aussagen zu möglichen Entwicklungszielen der festgelegten Einzelflächen, incl. Angaben zu erforderlichen Vorarbeiten (Bodenvorbereitung)
- Liste möglicher Pflanzen und Ansaaten
- Demonstration von Pflanzung und Saat auf den Flächen einer Beispielgemeinde zur Anleitung der Betreuer der Flächen in den anderen Gemeinden

2. Information/Beschilderung

Vorgabe: innovatives Konzept, anschaulich mit wenig Text, erstreckt sich über alle Teilnehmergeinschaften, hoher Wiedererkennungswert

- Bauart der Informationsträger.
- Wie die unterschiedlichen Teilflächen in einer Gemeinde eingebunden werden können?
- Wie eine Informationseinheit beispielhaft aussehen könnte?
- Kosten?

Angebote

- 3 Büros zur Angebotsabgabe aufgefordert, 1 Absage

Angebotsvergleich:

Anzahl der Gemeinden	MKS Architekten, Ascha	landimpuls, Regenstauf
15-20	1113,84 €	1324,47 €
21-30	965,33 €	1147,87 €
31-37	928,20 €	971,28 €

Fortführung durch

Frau Cornelia Reiff, Amt für Ländliche Entwicklung Landau



Vertrag
über die Erarbeitung eines Konzeptes für das Leaderprojekt
„Blütenzauber in unsern Dörfern“
des Landkreises Straubing–Bogen und
den Integrierten Ländlichen Entwicklungen Gäuboden, nord23 und Laber

zwischen

- dem **Landkreis Straubing-Bogen** vertreten durch den Landrat Laumer,
- der Gemeinde Aiterhofen vertreten durch 1. Bgm Krä
als Vertreter der ILE-Gäuboden-Gemeinden Aiterhofen, Feldkirchen, Irlbach, Leiblfing, Oberschneiding, Salching, Straßkirchen
- der **Gemeinde Ascha** vertreten durch 1. Bgm Zirngibl,
als Vertreter der ILE-nord23-Gemeinden Ascha, Bogen, Falkenfels, Haibach, Haselbach, Hunderdorf, Kirchroth, Konzell, Loitzendorf, Mariaposching, Mitterfels, Neukirchen, Niederwinkling, Parkstetten, Perasdorf, Rattenberg, Rattiszell, Sankt Englmar Schwarzach, Stallwang, Steinach, Wiesenfelden, Windberg,
- der **Gemeinde Rain** vertreten durch 1. Bgmin Bogner
als Vertreter der ILE-Laber-Gemeinden Aholting, Atting, Geiselhöring, Laberweinting, Mallersdor-Pfaffenberg, Perkam, Rain
sowie
- dem **Verband für Ländliche Entwicklung (VLE) Niederbayern**; vertreten durch die Vorsitzende Baudirektorin Schmalhofer, hier vertreten durch die Sachgebietsleiterin LD-A1 Baudirektorin Reiff

nachfolgend als Auftraggeber (AG) bezeichnet,

und

dem Büro...

-

nachfolgend als Auftragnehmer (AN) bezeichnet.

1. Vertragszweck

Gegenstand des Vertrages ist die Erarbeitung eines Konzeptes als Grundlage für die Förderung des geplanten Leaderprojektes „Blütenzauber in unseren Dörfern“ (fachlich-planerische und konzeptionelle Leistung).



Zweckvereinbarung

zur Entwicklung eines Konzeptes für das geplante LEADER-Projekt „Blütenzauber in unseren Gemeinden“

Zum Zwecke der Entwicklung eines Konzeptes für das geplante LEADER-Projekt „Blütenzauber in unseren Gemeinden“ wird zwischen

dem **Landkreis Straubing-Bogen** vertreten durch Landrat Laumer,
den **ILE-Gäuboden-Gemeinden**

Altenhofen vertreten durch 1. Bgm Kik
Feldkirchen vertreten durch 1. Bgm Unger
Hrabach vertreten durch 1. Bgm Bauer
Liedlitzing vertreten durch 1. Bgm Frank
Oberachneiding vertreten durch 1. Bgm Seifert,
Salching vertreten durch 1. Bgm Neumair,
Sträßbachern vertreten durch 1. Bgm Dr. Heitinger

den **ILE-nord23-Gemeinden**

Aascha vertreten durch 1. Bgm Zinggl,
Stach Bogen vertreten durch 1. Bgm Schaffbauer,
Falkenfels vertreten durch 1. Bgm Eisl,
Hrabach vertreten durch 1. Bgm Schöler,
Hesslbach vertreten durch 1. Bgm Sykora,
Hundersdorf vertreten durch 1. Bgm Horreberger,
Königsbrunn vertreten durch 1. Bgm Wallner,
Konzell vertreten durch 1. Bgm Fuchs,
Löttenhofen vertreten durch 1. Bgm Anstettl,
Mettenspeiching vertreten durch 1. Bgm Trennmet,
Markt Mitterfels vertreten durch 1. Bgm 1. Stenut,
Neudorf vertreten durch 1. Bgm Stadlereder,
Niederwiesing vertreten durch 1. Bgm Waas,
Parketten vertreten durch 1. Bgm Krempf,
Pierandorf vertreten durch 1. Bgm Schuster,
Rattensberg vertreten durch 1. Bgm Schroll,
Rattzell vertreten durch 1. Bgm Heiner,
Sankt Engemar vertreten durch 1. Bgm Pharmier
Markt Schwarzbach vertreten durch 1. Bgm Edbauer,
Stahwang vertreten durch 1. Bgm Dostl,
Stemnach vertreten durch 1. Bgm Mühlbauer,
Wiesentinden vertreten durch 1. Bgm Dreier,
Windsberg vertreten durch 1. Bgm Gastenbauer,

den **ILE-Laber-Gemeinden**

Aholling vertreten durch 1. Bgm Wagner,
Alling vertreten durch 1. Bgm Huber,
Stadt Geiselhöring vertreten durch 1. Bgm Lichinger,
Laberweinting vertreten durch 1. Bgm Grew,
Mallersdorf-Flattersberg vertreten durch 1. Bgm Wellenhofer,
Parkum vertreten durch 1. Bgm Ammer
Rien vertreten durch 1. Bgm Bogner

folgende Zweckvereinbarung gemäß der Art. 7 ff. des Gesetzes über die Kommunale Zusammenarbeit (KommZG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20.06.1994, zuletzt geändert durch § 13 des Gesetzes zur Anpassung von Landesgesetzen an das Bayerische Beamtengesetz vom 27.07.2009, geschlossen:



Weiteres Vorgehen

- Bei Gemeinden noch mal nachfragen
- Vertrag und
- Zweckvereinbarung
- Termine mit den Gemeinden





Prüfung der Beschlussvoraussetzungen

- Ordnungsgemäß geladen mit Einladungsschreiben vom 20.11.2015, Versand am 23.11.2015 per Email
- Ordnungsgemäßer Zugang der Projektunterlagen, Versand am 27.11.2015 per Email
- Stimmberechtigte LEG-Mitglieder: 15
 - anwesend _____
 - davon öffentlicher Sektor _____
 - davon WiSo-Sektor _____
 - davon Privat-Sektor _____

Feststellung der Beschlussfähigkeit

- Feststellung einer Interessenkollision Stimmberechtigter
- Projektauswahlkriterien befürwortet Ja/nein/Änderung
- Projektkosten 140.924,12 €
- Fördersatz 50 %

Vorstellung des Projektes

durch Herrn 1. Bürgermeister Hans Hornberger und Herrn Geschäftsstellenleiter Hans Pollmann, Gemeinde Hunderdorf



**Kleinod einer Gemeinde
-Kath. Filialkirche
St. Edigna in Hofdorf mit
barocker Orgel-**

**Gemeinde Hunderdorf
vertreten durch
1. Bürgermeister
Hans Hornberger**

Kleinod einer Gemeinde -Kath. Filialkirche St. Edigna in Hofdorf mit barocker Orgel-

- Hauptprojekt
 - In-Wertsetzung der Orgel der Kath. Filialkirche in Hofdorf zur Wiederherstellung eines Kleinods zum Wiederauflebenlassen barocker, konzertanter Orgelmusik mit überregionalem Bezug im ländlichen Raum.

- Projektbestandteile
 - Schaffung einer Verweilzone
 - Schaffung eines Informationsbereiches
 - Radwegkonzeptionelle Anbindung an den Donau-Regen-Radweg im Rahmen der Regionalmanagement-Projekte
 - Konzertantes Eröffnungskonzert

Projektziele

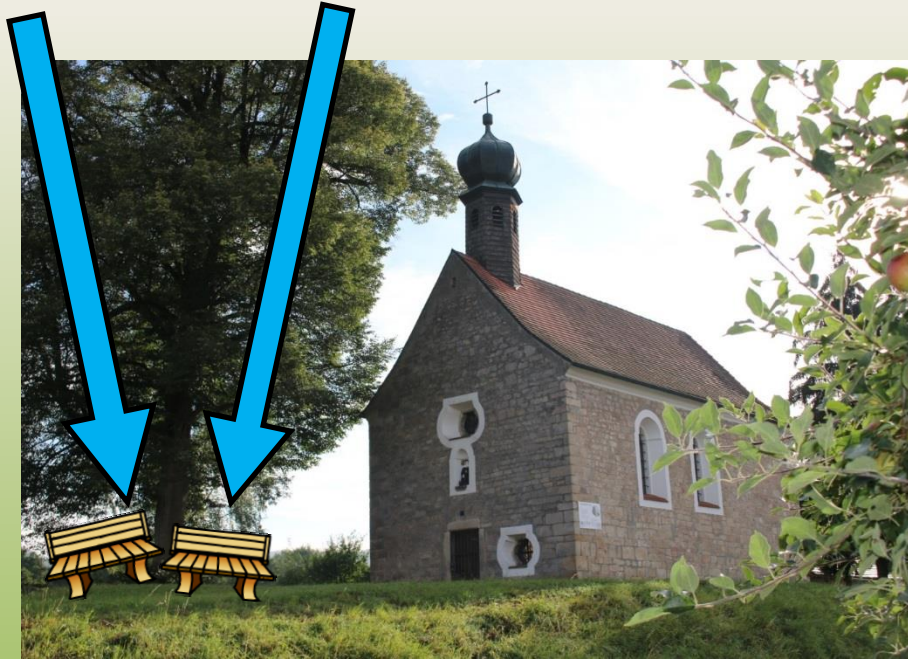
- Erhaltung eines kulturellen Kleinods für die Zukunft
- Gottesdienstliche Nutzung wird möglich gemacht
- Angebote zu Führungen für Radfahrer, Kulturliebhaber, Schulklassen, Kultur- und Tourismusvereine
- Abhaltung von Seminaren für zeitgenössischen Orgelbau
- Orgelmusik trifft auf Blasmusik unter Einbindung u. a. der Blaskapelle Hunderdorf
- Schaffung eines touristischen Zieles für Musikbegeisterte und einer zusätzlichen Attraktion des Donau-Regen-Radweges
- **Insgesamt:** Ortsaufwertung durch Erhalten von kulturellem Kleinod aus dem Barock

Bei dem vorhandenen Orgelbestand handelt es sich um ein herausragendes Dokument für den barocken Orgelbau in Süddeutschland, dem auch überregional besondere organologische und denkmalpflegerische Bedeutung zukommt.

Restaurations-
kosten:
135.416,50 €

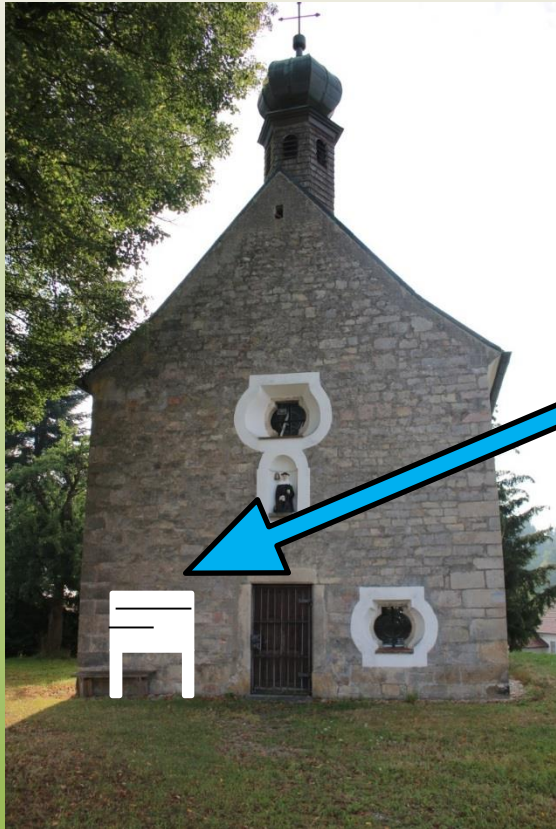


Schaffung einer Verweilzone



- Fundamentierung und Installation einer barocken Sitzgruppe
- Kosten: 2.852,92 €

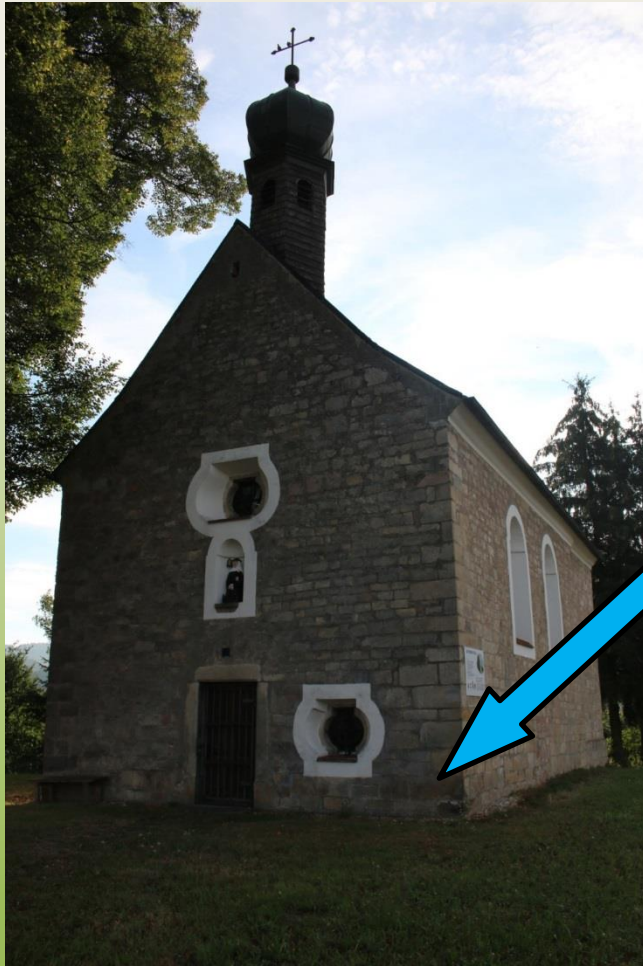
Schaffung eines Informationsbereiches



- Installation einer Informationstafel mit QR-Code
- Kosten: 1.287,39 €

Radwegkonzeptionelle Anbindung an den Donau-Regen-Radweg





- Fahrradständer für sechs Räder
- Kosten: 293,63 €

Öffentlichkeitsarbeit

- Erarbeitung und Druck eines Flyers mit einer Auflage von 3.000 Stück
- Schaffung einer interaktiven Anbindung an die Gemeinde-App
- Kosten: 448,68 €

Konzertantes Eröffnungskonzert



- Konzertvortrag durch renommierten Organisten in Begleitung Streicherensemble und konzertante Blasmusik
- Kosten: 500,00 €



Finanzierung

Restaurations- und Planungskosten:	135.416,50 €
Schaffung einer barocken Sitzgruppe:	2.852,92 €
Schaffung einer Informationstafel:	1.287,39 €
Beschilderung Radweg:	125,00 €
Fahrradständer für sechs Räder:	293,63 €
Erarbeitung und Druck eines Flyers:	448,68 €
<u>Konzertantes Eröffnungskonzert:</u>	<u>500,00 €</u>
Gesamtausgaben:	140.924,12 €
LEADER-Förderung (50 %)	70.000,00 €
Bayer. Landesamt f. Denkmalpflege	30.000,00 €
Bayer. Landesstiftung	14.000,00 €
Dt. Stiftung Denkmalschutz	10.000,00 €
<u>Eigenanteil Gemeinde Hunderdorf (10 %)</u>	<u>16.924,12 €</u>
Gesamteinnahmen	140.924,12 €

A photograph of a small, stone church with a prominent dome and a cross on top. The church is built from light-colored stone blocks and has a red-tiled roof. It features several windows, including a large arched window on the right side and smaller, decorative windows on the left. The church is situated in a grassy field with large trees in the background. The text "Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!" is overlaid in the center of the image.

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

Beschlussvorschlag

„Das Projekt hat im Rahmen des Projektauswahlverfahrens nach Checkliste der LEADER-LAG Straubing-Bogen 25,5 Punkte erreicht. Die erforderliche Mindestpunktzahl von 17 Punkten wurde damit überschritten.“

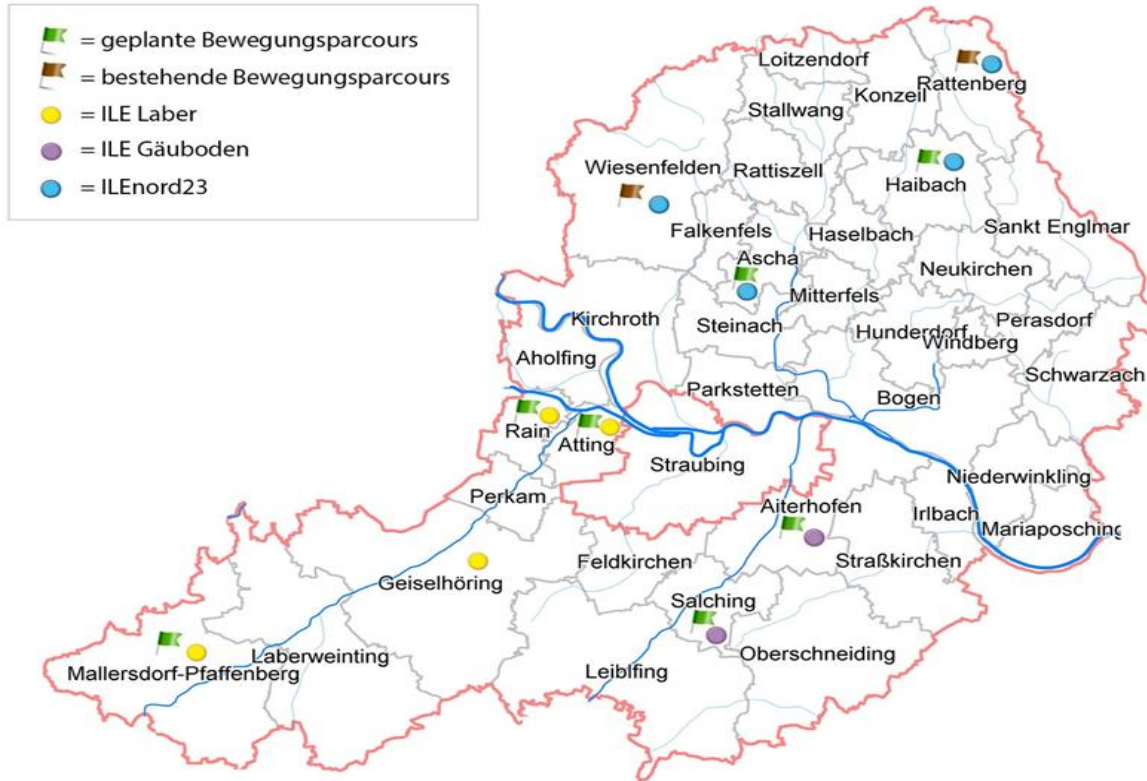
Das Projekt „Kleinod St. Edigna in Hofdorf, Gemeinde Hunderdorf“ des Projektträgers Gemeinde Hunderdorf wird antragsgemäß befürwortet.“

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen _____
Nein-Stimmen _____
Enthaltungen _____



TOP 6 Pot. Kooperationsprojekt „Bewegtes Niederbayern“

Informationen und Beschlussfassungen



TOP 6 Pot. Kooperationsprojekt „Bewegtes Niederbayern“

Informationen und Beschlussfassungen



Anzahl	Gemeinde	Bruttokosten lt. Planung in €	Förderung 50 % in €	Eigenanteil in €	Förderung 55 % in €	Eigenanteil in €	Förderung 60 % in €	Eigenanteil in €	Förderung 65 % in €	Eigenanteil in €	Förderung 70 % in €	Eigenanteil in €
1	Aiterhofen	73.131,45	36.565,73	36.565,73	40.222,30	32.909,15	43.878,87	29.252,58	47.535,44	25.596,01	51.192,02	21.939,44
2	Atting	95.099,45	47.549,73	47.549,73	52.304,70	42.794,75	57.059,67	38.039,78	61.814,64	33.284,81	66.569,62	28.529,84
3	Ascha	52.116,48	26.058,24	26.058,24	28.664,06	23.452,42	31.269,89	20.846,59	33.875,71	18.240,77	36.481,54	15.634,94
4	Haibach	53.416,66	26.708,33	26.708,33	29.379,16	24.037,50	32.050,00	21.366,66	34.720,83	18.695,83	37.391,66	16.025,00
5	Rain	59.981,95	29.990,98	29.990,98	32.990,07	26.991,88	35.989,17	23.992,78	38.988,27	20.993,68	41.987,37	17.994,59
6	Mallersdorf-Pfaffenberg	47.510,42	23.755,21	23.755,21	26.130,73	21.379,69	28.506,25	19.004,17	30.881,77	16.628,65	33.257,29	14.253,13
		381.256,41	190.628,21	190.628,21	209.691,03	171.565,38	228.753,85	152.502,56	247.816,67	133.439,74	266.879,49	114.376,92



TOP 6 Pot. Kooperationsprojekt „Bewegtes Niederbayern“

Grundsatzbeschluss Beteiligung und Höhe des Fördersatzes



- Feststellung der Beschlussfähigkeit

Beschlussvorschlag

Das LEADER-Entscheidungsgremium befürwortet die Beteiligung der pot. Teil-Projektträger an dem LEADER-Kooperationsprojekt „Bewegtes Niederbayern“ und spricht sich für eine Förderung der einzelnen Teil-Projektanträge in Höhe von 60 % der antragsgemäßen Kosten aus.

Der Dachantrag mit den weiteren Kooperations-Projektbausteinen: gemeinsame Ausbildung von Multiplikatoren, Öffentlichkeitsarbeit und Evaluierung wird ebenfalls befürwortet, hier mit einem Fördersatz von 70 % der antragsgemäßen Kosten. Die pot. Teil-Projektträger werden verpflichtet, den anfallenden Cofinanzierungsanteil hierzu in Höhe von „ bis zu 1.000 €“ zu gg Zeit zu leisten sowie die Trägerschaft für das jeweilige Projekt zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen _____
Nein-Stimmen _____
Enthaltungen _____

TOP 6 Pot. Kooperationsprojekt „Bewegtes Niederbayern“ –

6.1 „Bewegungsparcours Aitrachau“ – VG Aiterhofen



Prüfung der Beschlussvoraussetzungen

- Ordnungsgemäß geladen mit Einladungsschreiben vom 20.11.2015, Versand am 23.11.2015 per Email
- Ordnungsgemäßer Zugang der Projektunterlagen, Versand am 27.11.2015 per Email
- Stimmberechtigte LEG-Mitglieder: 15
 - anwesend _____
 - davon öffentlicher Sektor _____
 - davon WiSo-Sektor _____
 - davon Privat-Sektor _____

Feststellung der Beschlussfähigkeit

- Feststellung einer Interessenkollision Stimmberechtigter
- Projektauswahlkriterien befürwortet Ja/nein/Änderung
- Projektkosten 73.131,45 €
- Fördersatz 60 %-70 %

Vorstellung des Projektes

durch Herrn 1. Bürgermeister Manfred Krä und Herrn Martin Eyerer, Gemeinde Aiterhofen

LEADER Kooperationsprojekt „Bewegtes Niederbayern“ Bewegungsparcour Aitrachau

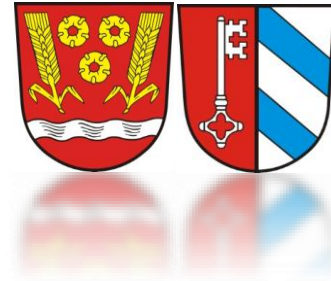


**Sitzung des
LEADER-Entscheidungsgremiums REV e.V.
am 3. Dezember 2015**

LEADER Kooperationsprojekt „Bewegtes Niederbayern“ Bewegungsparcour Aitrachau

Ziele

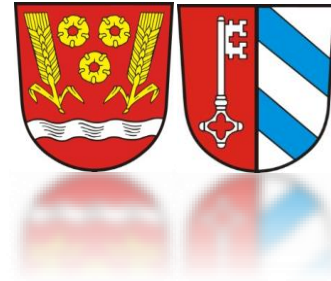
- Ansprechen einer breiten Zielgruppe (Anwohner, Breitensportler bzw. Sportverein, Schüler aus Grundschule und VHS und Spaziergänger aus Umkreis)
- für jung und alt geeignet
- Stärkung der Aktivität zu Fuß und mit dem Fahrrad
-> Senkung Energieverbrauch durch Verzicht aufs Auto
- Aufwertung Wanderweg- und Radwegenetz mit Beschilderung und attraktiver Gestaltung
- Förderung von Menschen in schwierigen Lebenslagen bzw. mit Behinderung durch entspr. Geräteauswahl



LEADER Kooperationsprojekt „Bewegtes Niederbayern“ Bewegungsparcour Aitrachau

Ziele

- Gesundheitserziehung durch Einbindung von Kindertagesstätte, Grundschule, Sportvereinen und VHS
- Förderung der Lebensqualität vor Ort
- Unterstützung von Familien und Senioren
- Verbindung von Natur, Umwelt und Bewegung mit Fokus Gesundheit
- **Kooperationsprojekt der Gemeinden Aiterhofen und Salching -> Stärkung der interkommunalen Zusammenarbeit zusätzlich zur ILE Gäuboden**



Aitrachau

Die Aitrachau - ein BayernNetz Natur-Projekt

Ländliche Entwicklung in Bayern



Lebte Biberdell, die im letzten Teufelsmaier geriet, eine Mauer aus Ziegeln. Biberdell ist dafür die in der Gemeinde verbotenen Verbodungen. Mauerdellchen mit Gärten gebaut werden.

- Keine Motorfahrzeuge
- Keine Motorfahrzeuge
- Keine Motorfahrzeuge
- Keine Motorfahrzeuge
- Keine Motorfahrzeuge
- Keine Motorfahrzeuge
- Keine Motorfahrzeuge
- Keine Motorfahrzeuge



Die Aitrach verbindet die Biotop der Donau mit den Lebensräumen im Hügelland.

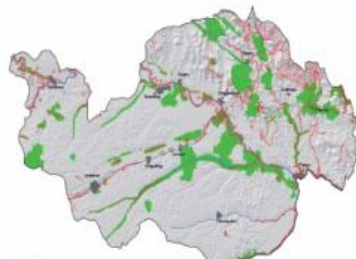
„BayernNetz Natur“ steht für freiwillig initiierte Projekte zum Aufbau eines landesweiten Biotopverbundsystems. In diesen Projekten werden Lebensräume für Pflanzen und Tiere erhalten und wiederhergestellt.

Durch die Renaturierung von Bächen und Flüssen, die Schaffung und Erhaltung von Feuchtbiotope und die Bereitstellung von Retentionsräumen leistet „BayernNetz Natur“ einen Beitrag zum Natur- und Landschaftsschutz sowie zum vorbeugenden Hochwasserschutz. Zum Klimaschutz trägt unter anderem die Erhaltung und die Wiederherstellung von naturnahen Wäldern bei.



Durch Gewässerandrängen wird der Natur- und Nährstofffluss im Hügelland verbessert.

Das gesamte Gemeindegebiet von Althofen ist eines von über 50 niederbayerischen BayernNetz Natur-Projekten. Ein Schwerpunkt ist die Aitrachau, weil die Aitrach die Donau und den Gäuboden mit dem Donau-Isar-Hügelland verbindet.



BayernNetz Natur-Projektgebiete und Schutzgebiete in Niederbayern

Nach einer Reihe von Einzelmaßnahmen wurde für den Bereich der Aitrachau zwischen Kienoden und Gellöfing ein Gesamtkonzept realisiert. Dies war in dieser Form nur möglich, weil sich die Gemeinden Althofen und Salching zusammenschlossen und das Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern ein Flumeordnungsverfahren durchführte. Dabei konnten gewässerferne Grundstücke erworben und für Zwecke des Natur- und Gewässerschutzes sowie der Naherholung gestaltet werden.



Der Ausrang erschließt die Aitrachau für Erholungsbedürfnisse.

In der Aitrachau wurden Hecken, Feldgehölze, Sukzessionsflächen, Wiesen und Streuobstplantagen angelegt. Am Ausgraben entstanden Gewässerresten und ein Landschaftswäldchen. So wurde das Lebensraumangebot für Tiere und Pflanzen in der Aitrachau erweitert und ein wertvoller Beitrag zur Gewässereinholung geleistet.



Sie schützen sie lassen. Obst und verschönern die Landschaft.



Der Landschaftswäldchen bietet Lebensraum für Libellen, Amphibien und andere Wasserbewohner.



Hecken verbinden Biotop, voneinander und beugen das biologische Gleichgewicht.



Frei wachsende Bäume prägen mit der Schirmdell über die Landschaft.



Staudenbüsche bieten einen wichtigen Nahrungs- und Lebensraum für viele Tierarten.



Tümpel können auch der seltenen Wechselwäldchen als Lebensraum dienen.



Extensive Bewirtschaftung von Wiesen führt zu einem großen Artenreichtum.

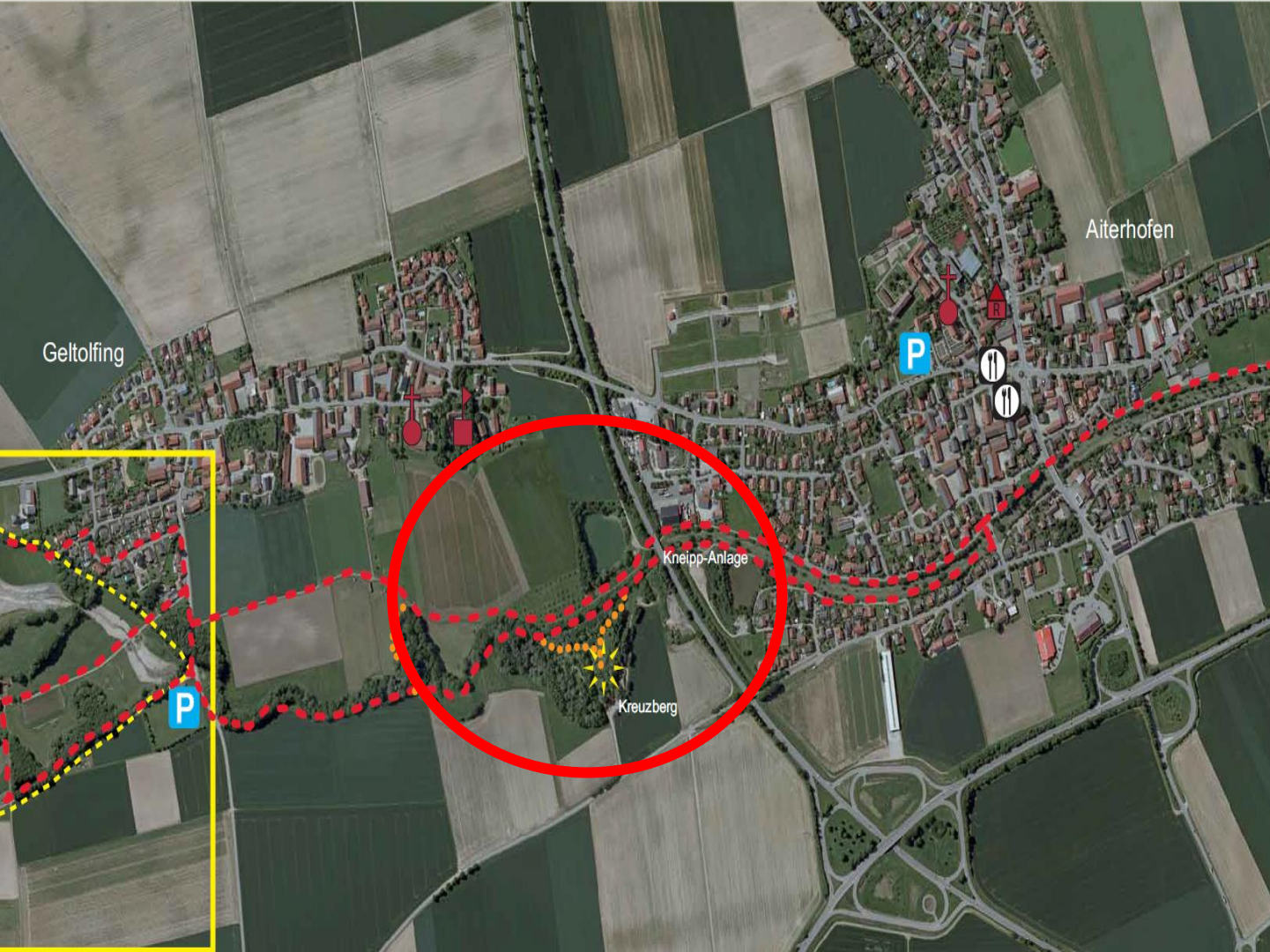


Projektpartner:
 Bayerische Staatsregierung
 Bayerische Staatsregierung
 Bayerische Staatsregierung
 Bayerische Staatsregierung
 Bayerische Staatsregierung
 Bayerische Staatsregierung



Errichtet im Rahmen der Flumeordnung Aitrachau





Geltolfing

Aiterhofen

P

Kneipp-Anlage

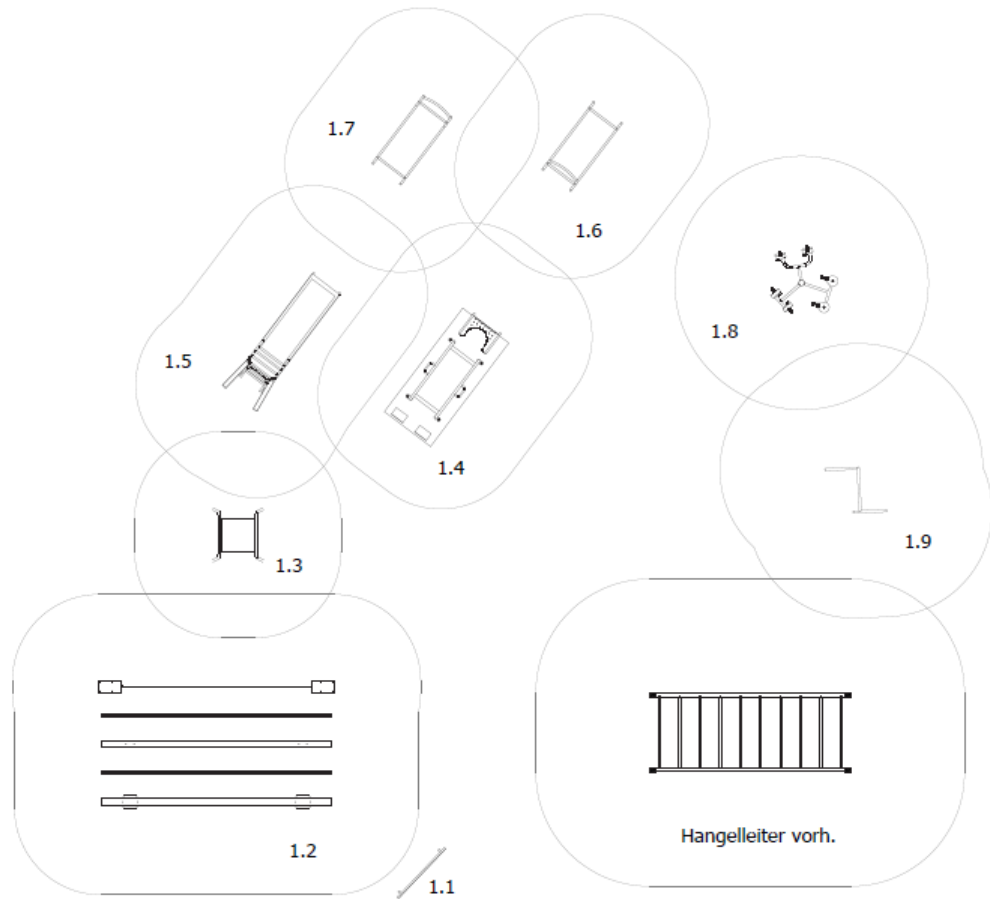
Kreuzberg

P

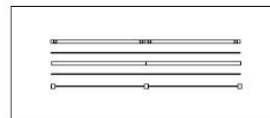
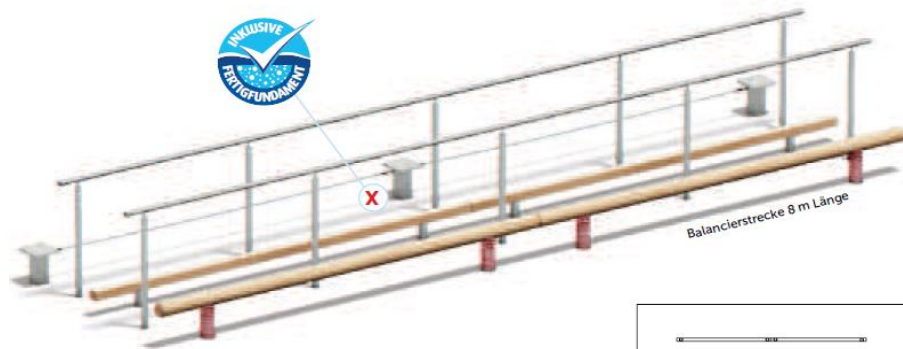
Variante B

17,00 m

15,40 m



STATION BALANCIERSTRECKE



KOORDINATION

STATION RÜCKENSTRECKEN UNIVERSAL



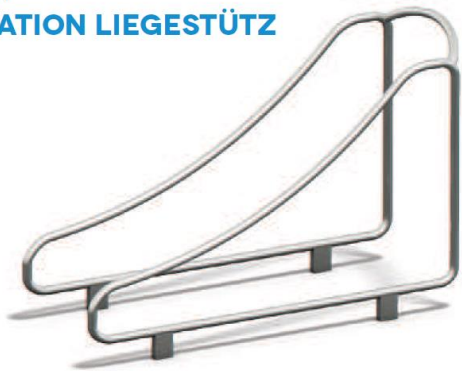
KRAFT

STATION SITUPS- BEINHEBER-KOMBI



KRAFT

STATION LIEGESTÜTZ



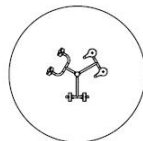
KRAFT

STATION ARMZUG



KRAFT

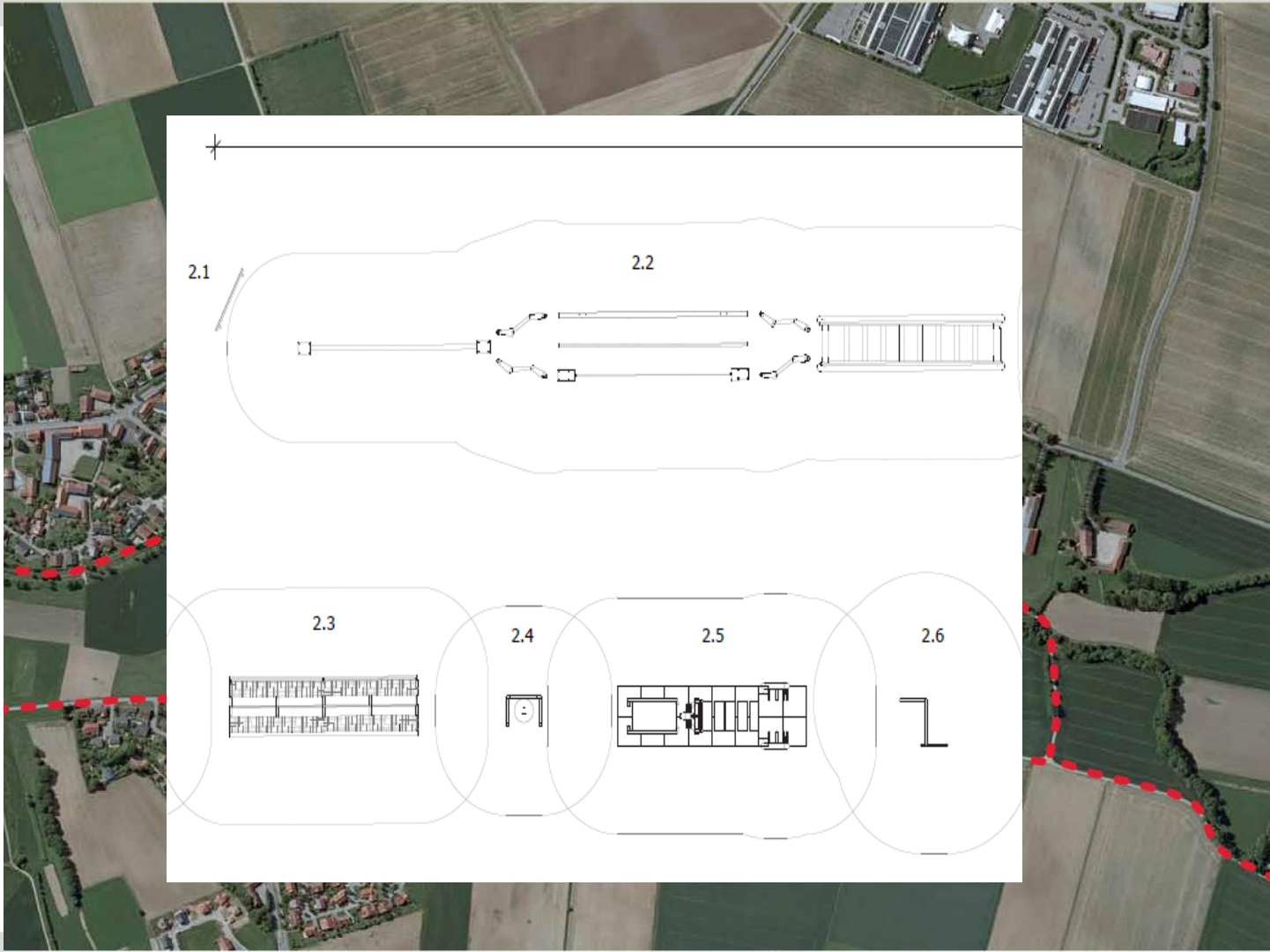
STATION OBERKÖRPER-ERGOMETER



BEWEGLICHKEIT

STATION DEHNEN





2.1

2.2

2.3

2.4

2.5

2.6

BESCHILDERUNG

STATIONSSCHILD

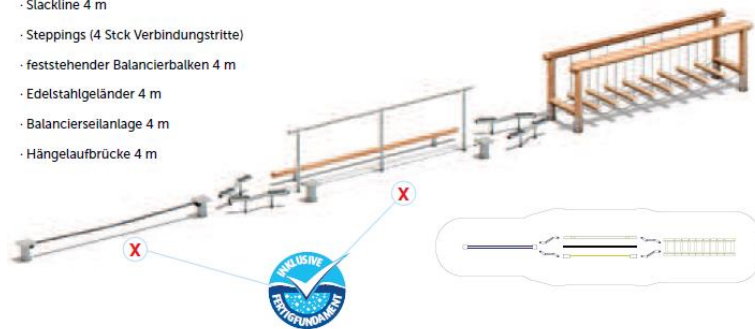


KOORDINATION

STATION BALANCIERSTRECKE „BERGHEIM“

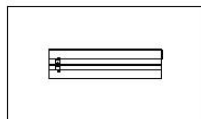
BESTEHEND AUS:

- Slackline 4 m
- Steppings (4 Stck Verbindungsstritte)
- feststehender Balancierbalken 4 m
- Edelstahlgeländer 4 m
- Balancierseilanlage 4 m
- Hängelaufbrücke 4 m



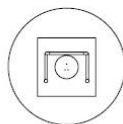
KOORDINATION

STATION PEDALOSTRECKE



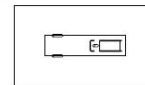
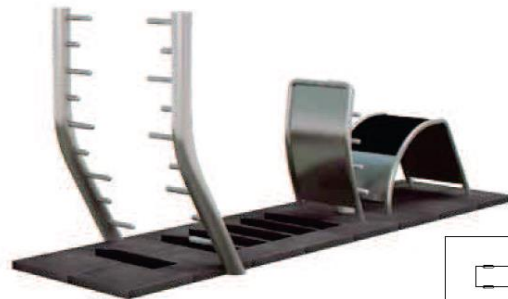
KRAFT

STATION KNIEBEUGE (EINZELGERÄT) MIT WACKEL- PLATTE



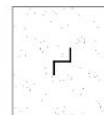
KRAFT

STATION TRIMMFIT TRAININGSZONE



BEWEGLICHKEIT

STATION DEHNEN



LEADER Kooperationsprojekt „Bewegtes Niederbayern“ Bewegungsparcour Aitrachau

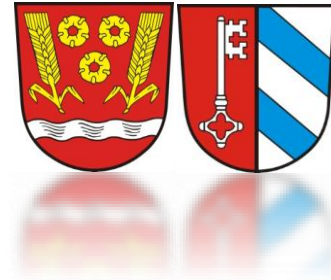
Kosten Bewegungsinsel Aiterhofen

Netto:	31.416,00 €
+ 19 % :	5.969,04 €
=Brutto:	37.385,04 €

Kosten Bewegungsinsel Salching

Netto:	30.039,00 €
+ 19 % :	5.707,41 €
=Brutto:	35.746,41 €

Gesamtkosten: 73.131,45 €



LEADER Kooperationsprojekt „Bewegtes Niederbayern“ Bewegungsparcour Aitrachau



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Beschlussvorschlag

„Das Kooperations-Teilprojekt hat im Rahmen des Projektauswahlverfahrens nach Checkliste der LEADER-LAG Straubing-Bogen 33,5 Punkte erreicht. Die erforderliche Mindestpunktzahl von 17 Punkten wurde damit überschritten.“

Das Kooperations-Teilprojekt „Bewegungsparcours Aitrachau“ des Projektträgers Gemeinde Aiterhofen wird *antragsgemäß befürwortet.*“

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen _____
Nein-Stimmen _____
Enthaltungen _____

TOP 6 Pot. Kooperationsprojekt „Bewegtes Niederbayern“ – 6.2 „Atting bewegt sich“ – Gemeinde Atting



Prüfung der Beschlussvoraussetzungen

- Ordnungsgemäß geladen mit Einladungsschreiben vom 20.11.2015, Versand am 23.11.2015 per Email
- Ordnungsgemäßer Zugang der Projektunterlagen, Versand am 27.11.2015 per Email
- Stimmberechtigte LEG-Mitglieder: 15
 - anwesend _____
 - davon öffentlicher Sektor _____
 - davon WiSo-Sektor _____
 - davon Privat-Sektor _____

Feststellung der Beschlussfähigkeit

- Feststellung einer Interessenkollision Stimmberechtigter
- Projektauswahlkriterien befürwortet Ja/nein/Änderung
- Projektkosten 95.099,45 €
- Fördersatz 60 %-70 %

Vorstellung des Projektes

durch Herrn 1. Bürgermeister Robert Ruber, Gemeinde Atting



Bewegungspark

„Atting Aktiv“

in Kombination mit einer

Kneippanlage

Standort

- Zentrale Lage am bestehenden Sportgelände der Gemeinde Atting
(bereits vorhanden: Fußballplatz, Mehrzweckhalle, Asphaltstockbahnen, Eisweiher, Schießstände, Kletterwürfel)
- Fußläufig erreichbar
- Unmittelbar am Labertalradweg
- Unmittelbar am gern genutzten Spazierweg in die Laberauen



Bewegungspark „Atting bewegt sich!“

- Bewegungspark Koordination / Geschicklichkeit
- Bewegungspark Kraft / Mobilisierung
- Kneippanlage
- Fußreflexzonenbereich

Bereich Koordination / Geschicklichkeit

Balancierstrecke „Bergheim“

- Trainieren des Gleichgewichtssinns
- Verschiedene Balancierelemente und -techniken



Bereich Koordination / Geschicklichkeit

Gehschule „Terrasensa“

- Trainieren des Gleichgewichtssinns
- Verbesserung der Stabilität in Stand und Bewegung
- Mobilisiert Bewegungssicherheit
- Sturzprophylaxe
- Unterschiedliche Bewegungs- und Übungsformen



Bereich Koordination / Geschicklichkeit

Schwebende Plattform

- Trainieren des Gleichgewichtssinns
- Verbesserung der Reaktionsfähigkeit
- Verschiedene Gleichgewichts-Schwierigkeitsstufen



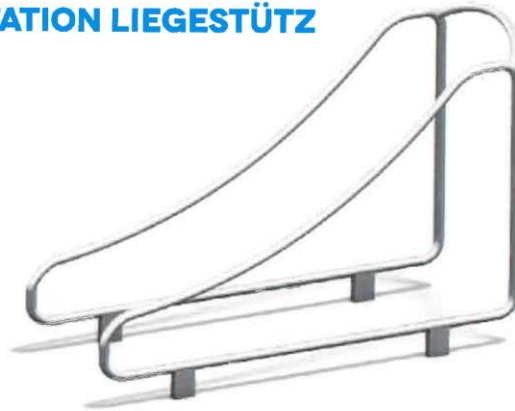
Bereich Kraft / Mobilisierung

Liegestütz

- Trainiert die Armstreckmuskulatur, Schulter- und Brustmuskulatur
- Verschiedene Schwierigkeitsgrade durch unterschiedliche Stützhöhen

KRAFT

STATION LIEGESTÜTZ



Bereich Kraft / Mobilisierung

Armzug

- Trainiert die Armbeugemuskulatur, sowie der oberen und seitlichen Rücken- und Brustmuskulatur
- Verschiedene Schwierigkeitsgrade durch unterschiedliche Griffhöhen



Bereich Kraft / Mobilisierung

Rückenstrecker UNIVERSAL

- Trainiert die gesamte Rückenmuskulatur
- Aus dem Stand und aus der Bauchlage



Bereich Kraft / Mobilisierung

Situps-Beinheber-Kombi

- Trainiert die Hüftbeuge- und Bauchmuskulatur



Bereich Kraft / Mobilisierung

Oberkörper-Ergometer

- Trainiert die Arm- und Schultermuskulatur
- 3 verschiedene Ebenen



Bereich Kraft / Mobilisierung

Wellenlaufen

- Mobilisierung unterer Rücken-, Hüft- und Beckenbereich
- Förderung der Gleichgewichtsfähigkeit
- Aktivierung der Beinmuskulatur
durch eigene Körperkraft



Bereich Kraft / Mobilisierung

Dehnen

- erhält und erhöht die Beweglichkeit aller wichtigen Körperstrukturen



Bereich Kraft / Mobilisierung

Stützspringen

- Trainieren der Stücmuskulatur, Arm- und Schultermuskulatur
- Für die Sprungkraft der Beine
- Unterschiedlich hohe Reckstangen



Kneippanlage - Ausstattung

- Wassertretbecken groß
- Kinderwassertretbecken
- Fußreflexzonenbecken
- Sitzbank
- Barrierefreies Wasserarmbecken



Kneippanlage - Vorteile

- Durchblutung der Füße anregen
- Einfluss auf verschiedene Krankheitsbilder
- Sich etwas Gutes tun
- Auszeit gönnen
- Entspannen, regenerieren, erfrischen



Zielgruppen

- Kinder und Jugendliche
- Familien
- Bewegungsbegeisterte Senioren
- Personen mit besonderen Fähigkeiten / Einschränkungen
- Aktive Sportler
- Spaziergänger und Radfahrer
- Gesundheitsbewusste Bürger
- Kindergarten Mariä Himmelfahrt Atting (Kneipp-Kindergarten in Planung)



Multiplikatoren

- **Michael Kemmer**

(Physiotherapeut, medizinischer Bademeister und Masseur)

- **Sabine Zankl**

(Fitness- und Wirbelsäulentrainerin)

- **Elisabeth Ruber**

(Ärztlich geprüfte Kneippberaterin GGB)

Kosten Bewegungspark

Bereich Koordination	
Balancierstrecke	6.490 €
Geh-Schule	3.160 €
Schwebende Plattform	2.050 €
Bereich Kraft / Mobilisierung	
Liegestütz	1.115 €
Armzug	1.275 €
Rückenstrecken UNIVERSAL	3.655 €
Situps-Beinheber-Kombi	4.440 €
Oberkörper-Ergometer	4.100 €
Wellenlaufen	4.990 €
Dehnen	1.740 €
Stützspringen	1.425 €

Kosten Kneippanlage

Kneippanlage	
Wassertretbecken groß	13.800 €
Wasserarmbecken	3.558 €
Kinderwassertretbecken	4.065,50 €
Fußreflexzonenbecken	1.480 €
Sitzbank	810 €
Rasentrittplatte	725 €
Frachtkosten	1.250 €
MwSt.	4.880,82 €
Summe	30.569,32

Kosten Bewegungspark + Kneippanlage

Gesamtkosten	
Bereich Koordination	11.700 €
Bereich Kraft / Mobilisierung	22.740 €
Beschilderung und Montage	12.754,65 €
Zwischensumme	47.194,65 €
Versandkosten	1.150 €
MwSt.	9.185,48 €
Summe	57.530,13 €
Kneippanlage	30.569,32
Nebenkosten	7.000 €
Gesamtkosten	95.099,45 €

Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit!

Beschlussvorschlag

„Das Kooperations-Teilprojekt hat im Rahmen des Projektauswahlverfahrens nach Checkliste der LEADER-LAG Straubing-Bogen 32,5 Punkte erreicht. Die erforderliche Mindestpunktzahl von 17 Punkten wurde damit überschritten.“

Das Kooperations-Teilprojekt „Atting bewegt sich!“ des Projektträgers Gemeinde Atting wird antragsgemäß befürwortet.“

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen _____
Nein-Stimmen _____
Enthaltungen _____





Prüfung der Beschlussvoraussetzungen

- Ordnungsgemäß geladen mit Einladungsschreiben vom 20.11.2015, Versand am 23.11.2015 per Email
- Ordnungsgemäßer Zugang der Projektunterlagen, Versand am 27.11.2015 per Email
- Stimmberechtigte LEG-Mitglieder: 15
 - anwesend _____
 - davon öffentlicher Sektor _____
 - davon WiSo-Sektor _____
 - davon Privat-Sektor _____

Feststellung der Beschlussfähigkeit

- Feststellung einer Interessenkollision Stimmberechtigter
- Projektauswahlkriterien befürwortet Ja/nein/Änderung
- Projektkosten 52.116,48 €
- Fördersatz 60 %-70 %

Vorstellung des Projektes

durch Herrn 1. Bürgermeister Wolfgang Zirngibl, Gemeinde Ascha

TOP 6 Pot. Kooperationsprojekt „Bewegtes Niederbayern“ – 6.3 „Bewegungspark Ascha-Gemeinsam aktiv!“ – Gemeinde Ascha



BEWEGUNGSPARK

ORTSMITTE ASCHA
Stand November 2015 M 1:500



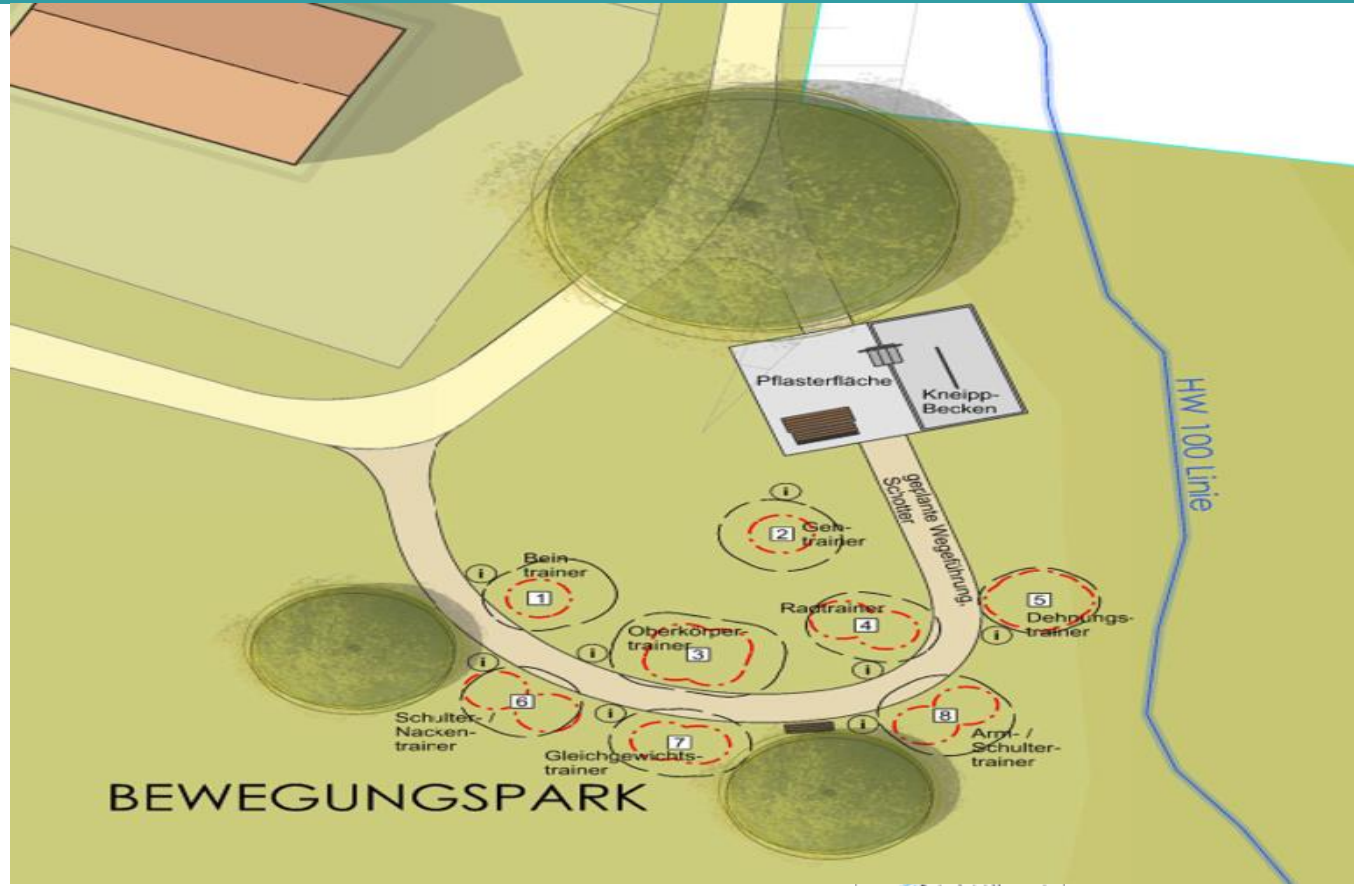
TOP 6 Pot. Kooperationsprojekt „Bewegtes Niederbayern“ – 6.3 „Bewegungspark Ascha-Gemeinsam aktiv!“ – Gemeinde Ascha



ORTSMITTE ASCHA
Stand November 2015 M 1:500



TOP 6 Pot. Kooperationsprojekt „Bewegtes Niederbayern“ – 6.3 „Bewegungspark Ascha-Gemeinsam aktiv!“ – Gemeinde Ascha



TOP 6 Pot. Kooperationsprojekt „Bewegtes Niederbayern“ – 6.3 „Bewegungspark Ascha-Gemeinsam aktiv!“ – Gemeinde Ascha



Kostenschätzung

Bauherr: Gemeinde Ascha, VG Mitterfels, Burgstraße 1, 94360 Mitterfels
Maßnahme: LEADER Kooperationsprojekt "Bewegtes Niederbayern" - Bewegungspark Ascha
 (vgl. Anlage E1.0 - Lageplan Bewegungspark Ascha vom 16.11.2015)

	Menge	Einheit	Preis/ Einheit, netto	Gesamtpreis, netto
Geräte / Ausstattung				
Boden Kl. 3-5 Fundamente ausbauen, entsorgen	10,00	m³	25,00 €	250,00 €
Einbau Fundamentanker für Geräte	15,00	St	15,00 €	225,00 €
Beton Fundamente C25 liefern, einbauen	9,00	m³	220,00 €	1.980,00 €
Montage der Bewegungsgeräte	8,00	St	100,00 €	800,00 €
Montage Übungsanleitungstafeln	8,00	St	50,00 €	400,00 €
Wiederherstellen Grünflächen	1,00	psch	200,00 €	200,00 €
Aufenthaltsfläche vor Kneipp-Becken, Betonpflaster	27,00	m²	62,00 €	1.674,00 €
Fußweg in Schotterbauweise, B 1,5 m	80,00	m²	30,00 €	2.400,00 €
Pflanzung Einzelbäume, incl. Pflege	2,00	St	300,00 €	600,00 €
Sitzgarnitur (2 Bänke 1 Tisch)	1,00	psch	1.500,00 €	1.500,00 €
Technische Anlagen / Pumpe für Kneipp-Becken	1,00	psch	750,00 €	750,00 €
Kontrollschacht Kneipp-Becken	1,00	psch	500,00 €	500,00 €
Herstellung Zu- und Ableitungen für Kneipp-Becken	50,00	m	35,00 €	1.750,00 €
Kneipp-Becken, 6 m x 3,4 m, Boden Beton, Wände Granit-Naturstein H 50 cm hinterbetoniert	1,00	psch	5.000,00 €	5.000,00 €
Stufen Granit sandgestrahlt, 1 m x 0,3 m	3,00	St	120,00 €	360,00 €
Handlauf, Geländer	4,00	m	150,00 €	600,00 €
Geräte:				
Gehtrainer	1,00	St	2.464,00 €	2.464,00 €
Dehnungstrainer	1,00	St	980,00 €	980,00 €
Radtrainer	1,00	St	2.550,00 €	2.550,00 €
Beintrainer	1,00	St	2.520,00 €	2.520,00 €



TOP 6 Pot. Kooperationsprojekt „Bewegtes Niederbayern“ –

6.3 „Bewegungspark Ascha-Gemeinsam aktiv!“ – Gemeinde Ascha



Kostenschätzung

Bauherr: Gemeinde Ascha, VG Mitterfels, Burgstraße 1, 94360 Mitterfels
Maßnahme: LEADER Kooperationsprojekt "Bewegtes Niederbayern" - Bewegungspark Ascha
 (vgl. Anlage E1.0 - Lageplan Bewegungspark Ascha vom 16.11.2015)

	Menge	Einheit	Preis/ Einheit, netto	Gesamtpreis, netto
Geräte / Ausstattung				
Boden Kl. 3-5 Fundamente ausbauen, entsorgen	10,00	m³	25,00 €	250,00 €
Einbau Fundamentanker für Geräte	15,00	St	15,00 €	225,00 €
Beton Fundamente C25 liefern, einbauen	9,00	m³	220,00 €	1.980,00 €
Montage der Bewegungsgeräte	8,00	St	100,00 €	800,00 €
Montage Übungsanleitungstafeln	8,00	St	50,00 €	400,00 €
Wiederherstellen Grünflächen	1,00	psch	200,00 €	200,00 €
Aufenthaltsfläche vor Kneipp-Becken, Betonpflaster	27,00	m²	62,00 €	1.674,00 €
Fußweg in Schotterbauweise, B 1,5 m	80,00	m²	30,00 €	2.400,00 €
Pflanzung Einzelbäume, incl. Pflege	2,00	St	300,00 €	600,00 €
Sitzgarnitur (2 Bänke 1 Tisch)	1,00	psch	1.500,00 €	1.500,00 €
Technische Anlagen / Pumpe für Kneipp-Becken	1,00	psch	750,00 €	750,00 €
Kontrollschacht Kneipp-Becken	1,00	psch	500,00 €	500,00 €
Herstellung Zu- und Ableitungen für Kneipp-Becken	50,00	m	35,00 €	1.750,00 €
Kneipp-Becken, 6 m x 3,4 m, Boden Beton, Wände Granit-Naturstein H 50 cm hinterbetoniert	1,00	psch	5.000,00 €	5.000,00 €
Stufen Granit sandgestrahlt, 1 m x 0,3 m	3,00	St	120,00 €	360,00 €
Handlauf, Geländer	4,00	m	150,00 €	600,00 €
Geräte:				
Gehtrainer	1,00	St	2.464,00 €	2.464,00 €
Dehnungstrainer	1,00	St	980,00 €	980,00 €
Radtrainer	1,00	St	2.550,00 €	2.550,00 €
Beintrainer	1,00	St	2.520,00 €	2.520,00 €



TOP 6 Pot. Kooperationsprojekt „Bewegtes Niederbayern“ –

6.3 „Bewegungspark Ascha-Gemeinsam aktiv!“ – Gemeinde Ascha



Gleichgewichtstrainer	1,00	St	2.520,00 €	2.520,00 €
Schulter- / Nackentrainer	1,00	St	2.050,00 €	2.050,00 €
Arm- / Schultertrainer	1,00	St	2.600,00 €	2.600,00 €
Oberkörpertrainer	1,00	St	1.710,00 €	1.710,00 €
Schilder / Tafeln:				
Übungsanleitungstafeln mit Halterungen	8,00	St	340,00 €	2.720,00 €
Summe Baukosten gesamt, netto				39.103,00 €

Baunebenkosten				
Planungsleistungen Freianlagen Bewegungspark, ca. 12% aus Netto-Summe				4.692,36 €
Summe Maßnahmenkosten + Baunebenkosten netto				43.795,36 €
zzgl. 19 % MwSt				8.321,12 €
Summe Kosten Bewegungspark gesamt , brutto				52.116,48 €

Aufgestellt: Ascha, den 16.11.2015

MKS Architekten - Ingenieure GmbH
 Thomas Althammer
 Landschaftsarchitekt u. Stadtplaner



Beschlussvorschlag

„Das Kooperations-Teilprojekt hat im Rahmen des Projektauswahlverfahrens nach Checkliste der LEADER-LAG Straubing-Bogen 32,5 Punkte erreicht. Die erforderliche Mindestpunktzahl von 17 Punkten wurde damit überschritten.“

Das Kooperations-Teilprojekt „Bewegungspark Ascha – Gemeinsam aktiv!“ des Projektträgers Gemeinde Ascha wird antragsgemäß befürwortet.“

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen _____
Nein-Stimmen _____
Enthaltungen _____





Prüfung der Beschlussvoraussetzungen

- Ordnungsgemäß geladen mit Einladungsschreiben vom 20.11.2015, Versand am 23.11.2015 per Email
- Ordnungsgemäßer Zugang der Projektunterlagen, Versand am 27.11.2015 per Email
- Stimmberechtigte LEG-Mitglieder: 15
 - anwesend _____
 - davon öffentlicher Sektor _____
 - davon WiSo-Sektor _____
 - davon Privat-Sektor _____

Feststellung der Beschlussfähigkeit

- Feststellung einer Interessenkollision Stimmberechtigter
- Projektauswahlkriterien befürwortet Ja/nein/Änderung
- Projektkosten 53.416,66 €
- Fördersatz 60 %-70 %

Vorstellung des Projektes

durch Herrn 1. Bürgermeister Fritz Schötz, Gemeinde Haibach



BEWEGUNGSPARK

Haibach und Elisabethzell
GEMEINSAM UNTERWEGS

LEADER Kooperationsprojekt „Bewegtes Niederbayern“

Errichtung von Bewegungsparks in Haibach und Elisabethzell

Begegnungsort für Jung und Alt und führt damit verschiedene Generationen über Spiel, Spaß und Bewegung zueinander.



Projektziel:

- Erhöhung der Lebensqualität vor Ort
- Förderung der Gesundheit
- Förderung des Brauchtums und des sozialen Zusammenlebens im Dorf
- Erhöhung der touristischen Angebote und Freizeitmöglichkeiten

Standort Haibach: Im Verkehrsgarten an der Grundschule

Öffentlich zugänglich, in unmittelbarer Nähe der Sporthalle, Minispielfeld und des Kinderspielplatzes





Bewegungspark

Haibach

Bewegungspark eingebunden in den Verkehrsgarten



Einrichtungen rund um den Bewegungspark

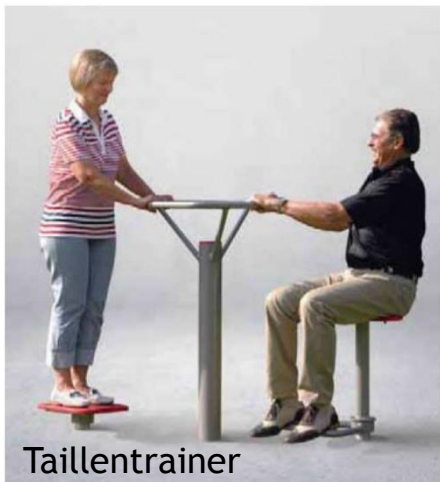


Geräteauswahl für Bewegungspark Haibach

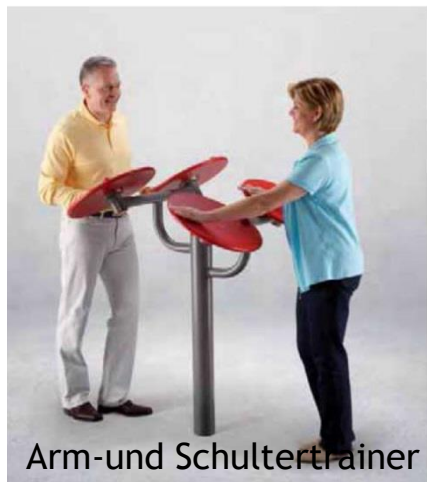
Durch die Lage des Parks in unmittelbarer Nähe zur Schule, des Landjugendheimes und der Turnhalle, so soll eine Einbeziehung der Geräte in den Sportunterricht möglich sein, Genauso wie die Nutzung durch Senioren oder Familien.

Sie dienen der:

- Stärkung der Muskeln
- Gleichgewichtssinn
- Beweglichkeits-und Motorikförderung
- Als Treffpunkt und Ort der gemeinsamen Freizeitbeschäftigung



Taillentrainer



Arm-und Schultertrainer



Gleichgewichtstrainer



Oberkörpertrainer



Gehtrainer

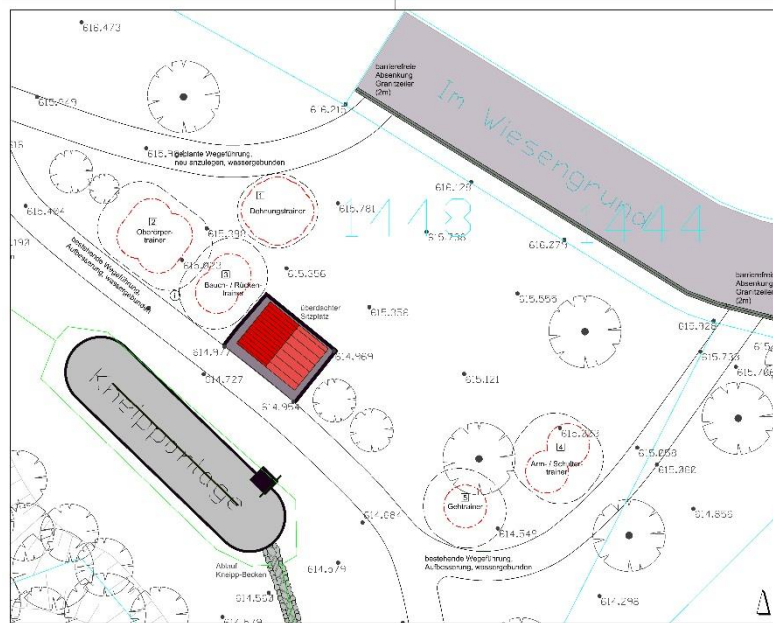


Unterstützt wird das Projekt von der KLJB Haibach in Zusammenarbeit mit den Haibacher Senioren.



Standort Elisabethzell: In der Ortsmitte neben Kneipp-Anlage

Öffentliche Grünfläche, zentrale Lage für Tourismusbetriebe, sowie in Verbindung mit dem Kneipp-Becken ein positiver Synergieeffekt im Sinne der Gesundheitsförderung





Elisabethzell

Bewegungspark



Geräteauswahl für Bewegungspark Elisabethszell

Die geplanten Geräte sind in ihrer Funktionsweise und Effektivität an die Bedürfnisse aller Altersgruppen und für alle Körperpartien ausgewählt und können so auch in das Sport- und Bewegungsprogramm des anliegenden Hotels „Zum Singenden Wirt“ mit eingebunden werden.

Sie dienen der:

- Förderung des Gleichgewichtssinns
- Beweglichkeits- und Motorikförderung
- Touristische Freizeitbeschäftigung



Oberkörpertrainer



Bauch-/Rückentrainer



Arm-/Schultertrainer



Dehnungstrainer



Gehtrainer



Unterstützt wird das Projekt zusätzlich vom Fremdenverkehrsverein Elisabethzell und vom Hotel zum Singenden Wirt.

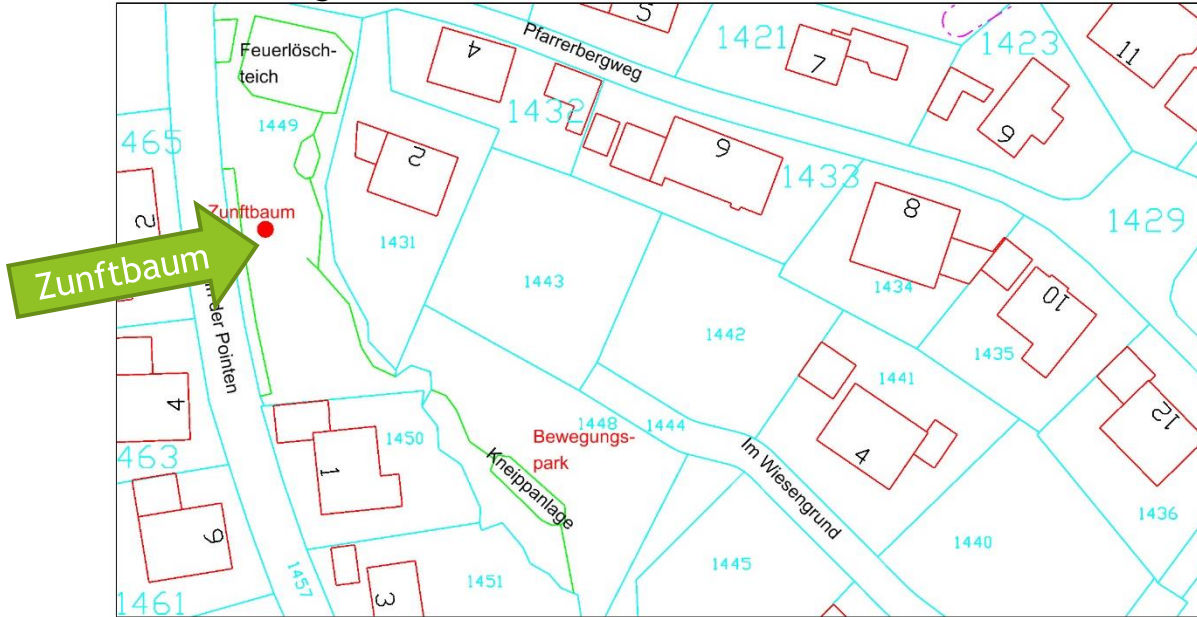


Errichtung eines Zunftbaumes in Elisabethzell



Errichtung eines Zunftbaumes in Metallbauweise in Elisabethszell

➤ Förderung des Brauchtums



Lage: an der Straße „In der Pointen“
am Zugang zum Bewegungspark

Kostenschätzung

Bauherr: Gemeinde Haibach, Schulstraße 1, 94353 Haibach

Maßnahme: LEADER Kooperationsprojekt "Bewegtes Niederbayern" - Bewegungspark Haibach - Elisabethszell
(vgl. Anlage und E 1.0 - Lageplan Bewegungspark Haibach E 2.0 - Lageplan - Bewegungspark Elisabethszell vom 19.11.2015)

	Menge	Einheit	Preis/ Einheit, netto	Gesamtpreis, netto
Geräte / Ausstattung Standort Haibach				
Boden für die Fundamente ausbauen, entsorgen	6,00	m³	25,00 €	150,00 €
Einbau Fundamentanker	12,00	St	15,00 €	180,00 €
Beton für Fundamente C25 liefern, einbauen	6,00	m³	220,00 €	1.320,00 €
Montage der Geräte	5,00	St	100,00 €	500,00 €
Wiederherstellen Grünflächen	1,00	psch	200,00 €	200,00 €
Geräte:				
Gehtrainer	1,00	St	2.600,00 €	2.600,00 €
Gleichgewichtstrainer	1,00	St	2.520,00 €	2.520,00 €
Taillentrainer	1,00	St	2.520,00 €	2.520,00 €
Arm- / Schultertrainer	1,00	St	2.600,00 €	2.600,00 €
Oberkörpertrainer	1,00	St	1.710,00 €	1.710,00 €
Schilder / Tafeln:				
Info-Tafel	1,00	St	1.000,00 €	1.000,00 €
Geräte / Ausstattung Standort Elisabethszell				
Boden für die Fundamente ausbauen, entsorgen	4,00	m³	25,00 €	100,00 €
Einbau Fundamentanker	8,00	St	15,00 €	120,00 €
Beton für Fundamente C25 liefern, einbauen	4,00	m³	220,00 €	880,00 €
Montage der Geräte	5,00	St	100,00 €	500,00 €
Wiederherstellen Grünflächen	1,00	psch	200,00 €	200,00 €
Wiederherstellen Wege in Schotterbauweise	65,00	m²	15,00 €	975,00 €
Neuanlage Wege in Schotterbauweise	50,00	m²	30,00 €	1.500,00 €
Absenkung Granitweizeller im Bereich der Fußwegeanbindungen	4,00	m	50,00 €	200,00 €
Geräte:				
Gehtrainer	1,00	St	2.600,00 €	2.600,00 €

Dehnungstrainer	1,00	St	980,00 €	980,00 €
Arm- / Schultertrainer	1,00	St	2.600,00 €	2.600,00 €
Oberkörpertrainer	1,00	St	1.710,00 €	1.710,00 €
Bauch- / Rückentrainer	1,00	St	2.500,00 €	2.500,00 €
Schilder / Tafeln:				
Info-Tafel	1,00	St	1.000,00 €	1.000,00 €
Zunftbaum				
Zunftbaum in Metallbauweise	1,00	St	10.000,00 €	10.000,00 €
Summe Baukosten gesamt, netto				41.165,00 €

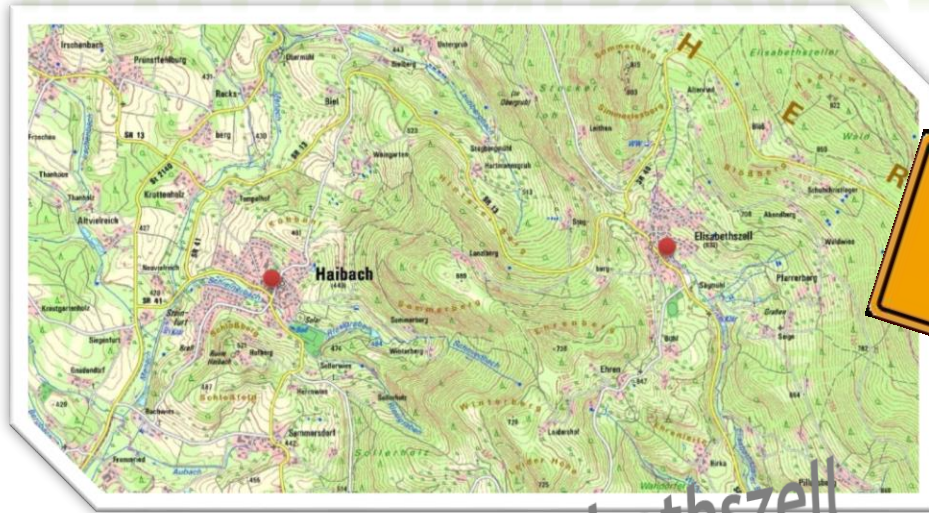
Baunebenkosten				
Planungsleistungen Freianlagen Bewegungspark (Zunftbaum belibt ohne Ansatz)				3.722,95 €
Summe Maßnahmenkosten + Baunebenkosten netto				44.887,95 €
zzgl. 19 % MwSt				8.528,71 €
Summe Baukosten gesamt , brutto				53.416,66 €

Aufgestellt: Ascha, den 19.11.2015



MKS Architekten - Ingenieure GmbH
 Thomas Althammer
 Landschaftsarchitekt u. Stadtplaner

BEWEGUNGSPARK



Haibach - Elisabethzell

GEMEINSAM UNTERWEGS

*Wer sich bewegt,
bringt etwas in Bewegung.*

Robert Lerch

Beschlussvorschlag

„Das Kooperations-Teilprojekt hat im Rahmen des Projektauswahlverfahrens nach Checkliste der LEADER-LAG Straubing-Bogen 33,5 Punkte erreicht. Die erforderliche Mindestpunktzahl von 17 Punkten wurde damit überschritten.“

Das Teilprojekt „Bewegungspark Haibach-Elisabethszell – Gemeinsam unterwegs!“ des Projektträgers Gemeinde Haibach wird antragsgemäß befürwortet.“

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen _____
Nein-Stimmen _____
Enthaltungen _____



Prüfung der Beschlussvoraussetzungen

- Ordnungsgemäß geladen mit Einladungsschreiben vom 20.11.2015, Versand am 23.11.2015 per Email
- Ordnungsgemäßer Zugang der Projektunterlagen, Versand am 27.11.2015 per Email
- Stimmberechtigte LEG-Mitglieder: 15
 - anwesend _____
 - davon öffentlicher Sektor _____
 - davon WiSo-Sektor _____
 - davon Privat-Sektor _____

Feststellung der Beschlussfähigkeit

- Feststellung einer Interessenkollision Stimmberechtigter
- Projektauswahlkriterien befürwortet Ja/nein/Änderung
- Projektkosten 59.981,95 €
- Fördersatz 60 %-70 %

Vorstellung des Projektes

durch Frau 1. Bürgermeisterin Anita Bogner, Gemeinde Rain



Rain bewegt sich !

Wohin entwickelt sich unsere Gesellschaft?



- ▶ Bewegungsmangel und Übergewicht bei Kinder und Jugendlichen
- ▶ Stress und psychische Probleme
- ▶ Rückenschmerzen
- ▶ Vereinsamung

Zielgruppe



Zielgruppen

Grund- und Mittelschule Rain

- ▶ 243 Schüler
- ▶ Sportunterricht
- ▶ Ganztagsklassen



Zielgruppen

Sportverein SC Rain

- ▶ Volleyball
- ▶ Fußball
- ▶ Badminton
- ▶ Ski
- ▶ Tennis
- ▶ Läufer, ambitionierte Hobbysportler (Rainer Volkslauf)



Zielgruppen

Anwohner

- ▶ Neue Baugebiete (Rehwiesen I, II und Attinger Straße III)
- ▶ Viele Kinder und Jugendliche
- ▶ Zufällige Passanten (Wertstoffhof)
- ▶ Bürger von anderen Ortsteilen
- ▶ Spaziergänger
- ▶ Radfahrer



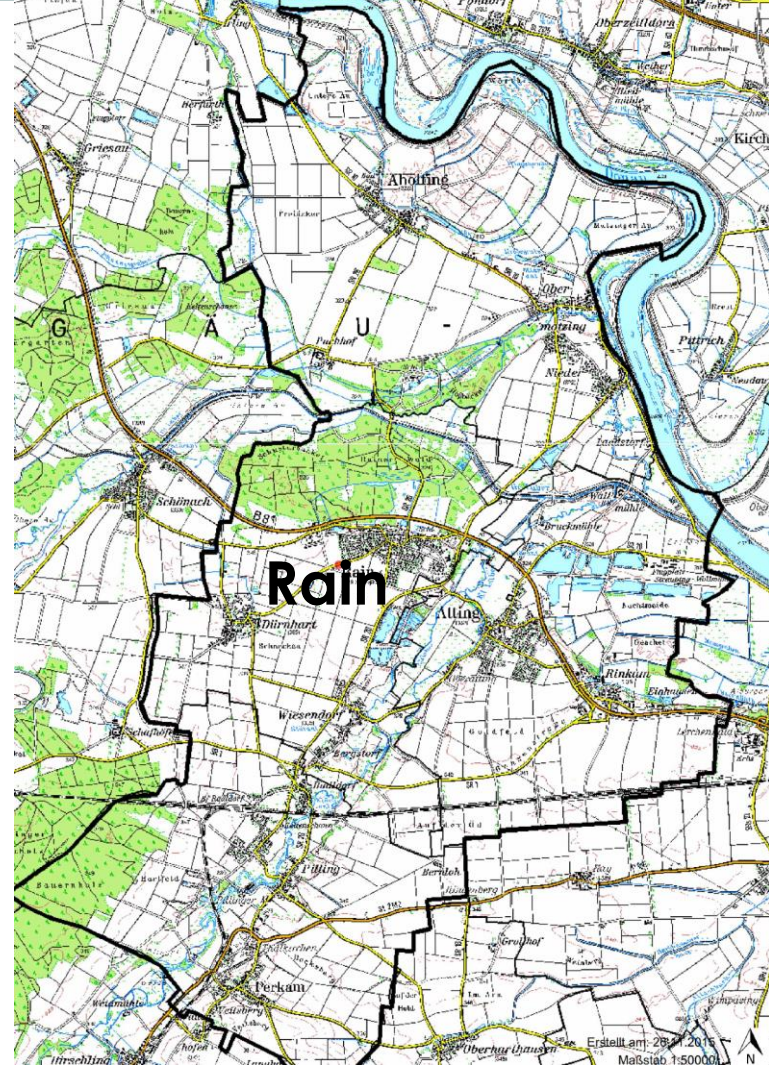
Zielgruppen

Seniorengruppe 50+

- ▶ Sehr aktive Gruppe
- ▶ Radtouren
- ▶ Regelmäßige Unternehmungen



Die Gemeinde Rain
ist Mittelpunkt der
Verwaltungsgemeinschaft







- ▶ Am Ortsrand
- ▶ Angrenzendes Neubaugebiet
- ▶ Fußläufig erreichbar
- ▶ An den beiden Hauptverkehrsachsen der Gemeinde
- ▶ Wertstoffhof
- ▶ Angrenzende Ortsteile
- ▶ Zukünftiges Feuerwehrgerätehaus in unmittelbarer Nähe
- ▶ Auswärtige Kinder und Jugendliche aus dem VG-Bereich und Nachbargemeinden

Grundidee

Die Gesundheitserziehung aller Altersgruppen der Bevölkerung wird immer mehr zu einer der herausragenden Herausforderungen für unsere Gesellschaft. Die Stichworte „Übergewicht, fehlende motorische Fähigkeiten unserer Kinder und Jugendlichen, ständiger Anstieg von Depressionen, Rückenbeschwerden aller Art etc.“ sind allgemein bekannt. Die im Bewegungspark intelligent ausgewählten Geräten für die Module „Koordination/Geschicklichkeit“ und „Kraft/Mobilisierung“ decken dies ab.

Aufteilung in 2 Bereiche

1. Modul Koordination / spielerisches Bewegen
2. Modul Kraft / Mobilisierung

Modul I: Koordination / spielerisches Bewegen

Schwerpunkt:

- ▶ Beginn des Parcours
- ▶ Förderung koordinative Fähigkeiten
- ▶ Spielerisches Schulen der gesamten motorischen Fähigkeiten
- ▶ Bewegungserfahrung

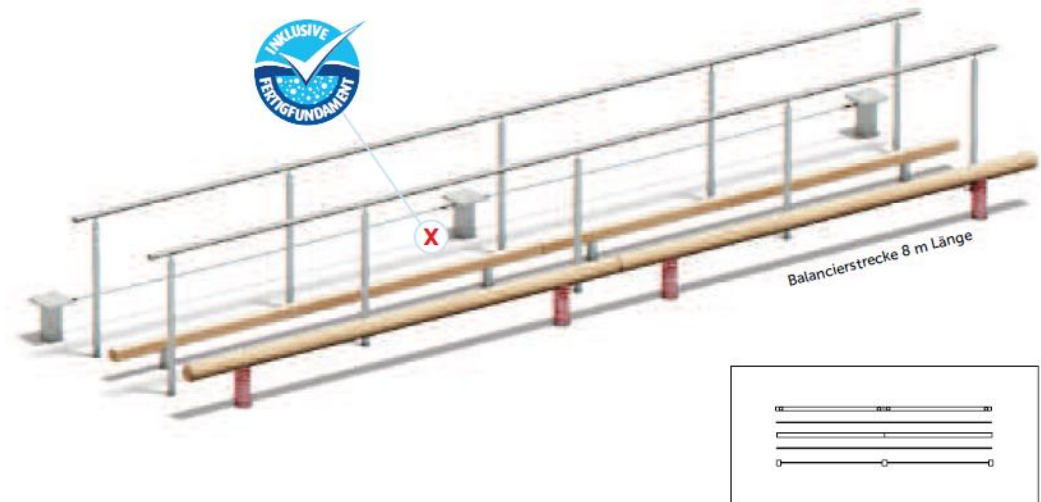
Zielgruppe:

JEDER

Geräteauswahl - Modul I

Balancierstrecke

- ▶ Förderung der Gleichgewichtsfähigkeit
- ▶ 3 Schwierigkeitsgrade



Geräteauswahl - Modul I

Slackline

- ▶ Förderung der Gleichgewichts- und Reaktions- und Umstellungsfähigkeit, sowie Orientierungs- und Differenzierungsfähigkeit
- ▶ Verschiedene Balance- und Schwierigkeitsstufen

KOORDINATION
STATION
SLACKLINE



Geräteauswahl - Modul I

Trampolin

- ▶ spielerische Bewegungserfahrung
- ▶ Aufwärmen
- ▶ Gang- und Standsicherheit
- ▶ Springen und Gleichgewichtskoordination
- ▶ barrierefrei



Geräteauswahl - Modul I

Pedalstrecke

- ▶ Schulung der Rhythmusfähigkeit, Standsicherheit und Gleichgewicht
- ▶ Zur Rehabilitation und Präventionsmedizin
- ▶ Verschiedene Schwierigkeitsgrade



Modul II: Kraft / Mobilisierung

Schwerpunkt:

- ▶ Kräftigung aller Muskeln und Muskelketten für den Alltag
- ▶ Förderung der Beweglichkeit
- ▶ Mobilisierung aller Gelenke
- ▶ Kraft-Übungen mit dem eigenen Körpergewicht

Zielgruppe:

- ▶ Fitnessorientierte Nutzer
- ▶ Bedarf an Kraftaufbau / Muskelaufbau

Geräteauswahl - Modul II

Liegestütz

- ▶ Kräftigung Schulter-, Arm- und Brustmuskulatur
- ▶ Verschiedene Schwierigkeitsgrade durch veränderte Stützhöhe



Geräteauswahl - Modul II

Armzug

- ▶ Kräftigung der Armbeugemuskulatur
- ▶ Kräftigung der oberen und seitlichen Rücken- und Brustmuskulatur
- ▶ Verschiedene Schwierigkeitsgrade durch veränderte Griffhöhe



Geräteauswahl - Modul II

Rückenstrecken UNIVERSAL

- ▶ Kräftigung der gesamten Rückenstreckmuskulatur
- ▶ aus dem Stand (z.B. für Senioren)
- ▶ aus der Bauchlage

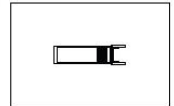


Geräteauswahl - Modul II

Situps-Beinheber-Kombi

- ▶ Kräftigung der Hüftbeuge- und Bauchmuskulatur
- ▶ Verschiedene Schwierigkeitsgrade

KRAFT
**STATION SITUPS-
BEINHEBER-KOMBI**



Geräteauswahl - Modul II

Oberkörperergometer

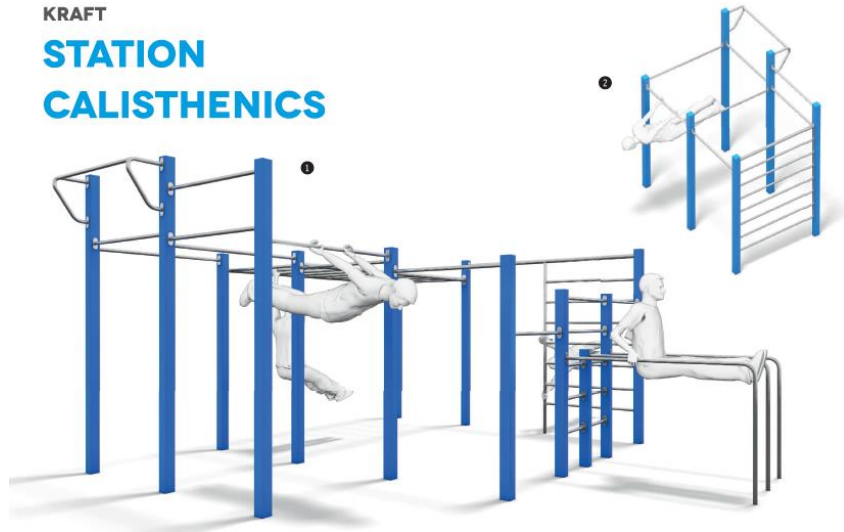
- ▶ Mobilisierung und Kräftigung obere Extremität
- ▶ Trainieren der Arm- und Schultermuskulatur



Geräteauswahl - Modul II

Calisthenics

- ▶ freie Kraft-Übungen mit dem eigenen Körpergewicht
- ▶ Trainieren der Beweglichkeit
- ▶ Alle Muskelgruppen
- ▶ Vom Einsteiger bis zum Profi



Multiplikatoren

- ▶ Physiotherapie
- ▶ Ärztin
- ▶ Übungsleiter und Trainer

Kosten

Bereich Koordination

Balancierstrecke	3.240 €
Slackline	1.770 €
Trampolin	4.560 €
Pedalostrecke	3.245 €

Bereich Kraft/Mobilisierung

Liegestütz	1.115 €
Armzug	1.275 €
Rückenstrecker UNIVERSAL	3.655 €
Situps-Beinheber-Kombi	4.440 €
Oberkörper-Ergometer	4.100 €
Calisthenics	6.831 €

Kosten

Gesamtkosten	
Bereich Koordination	12.815 €
Bereich Kraft/Mobilisierung	21.416 €
Beschilderung und Montage	15.024 €
Summe	49.255 €
Versandkosten	1.150 €
MwSt.	9.576,95 €
Gesamtkosten	59.981,95 €



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!

Beschlussvorschlag

„Das Kooperations-Teilprojekt hat im Rahmen des Projektauswahlverfahrens nach Checkliste der LEADER-LAG Straubing-Bogen 32,5 Punkte erreicht. Die erforderliche Mindestpunktzahl von 17 Punkten wurde damit überschritten.“

Das Kooperations-Teilprojekt „Rain bewegt sich!“ des Projektträgers Gemeinde Rain wird antragsgemäß befürwortet.“

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen _____
Nein-Stimmen _____
Enthaltungen _____



Prüfung der Beschlussvoraussetzungen

- Ordnungsgemäß geladen mit Einladungsschreiben vom 20.11.2015, Versand am 23.11.2015 per Email
- Ordnungsgemäßer Zugang der Projektunterlagen, Versand am 27.11.2015 per Email
- Stimmberechtigte LEG-Mitglieder: 15
 - anwesend _____
 - davon öffentlicher Sektor _____
 - davon WiSo-Sektor _____
 - davon Privat-Sektor _____

Feststellung der Beschlussfähigkeit

- Feststellung einer Interessenkollision Stimmberechtigter
- Projektauswahlkriterien befürwortet Ja/nein/Änderung
- Projektkosten 47.510,42 €
- Fördersatz 60 %-70 %

Vorstellung des Projektes

durch Herrn 1. Bürgermeister Karl Wellenhofer, Markt Mallersdorf-Pfaffenberg

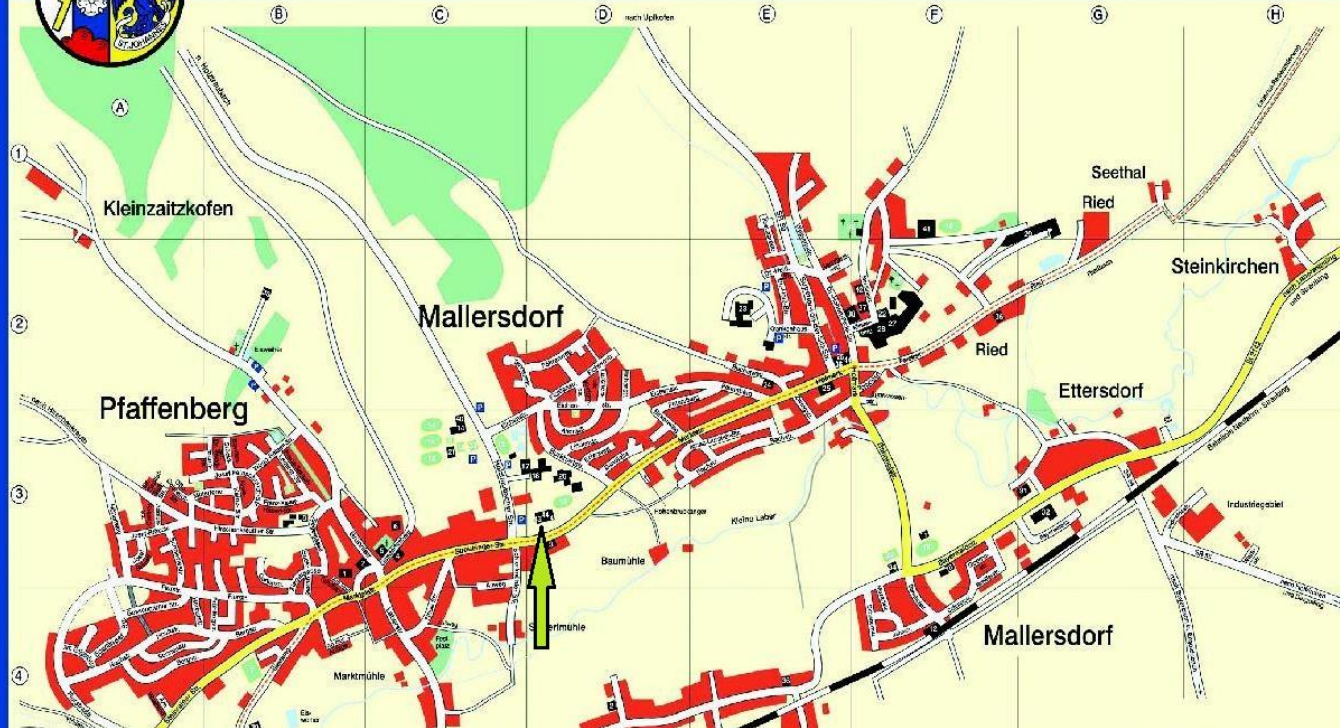
Markt Mallersdorf-Pfaffenberg

Platz der Generationen

Fitness für Jung und Alt



Mellersdorf-Pfaffenberg







**Platz der
Generationen**

Planung 1

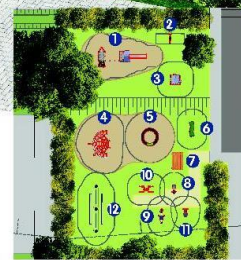
Firma KOMPAN

Markt Mallersdorf-Pfaffenberg

Platz der Generationen

Fitness für Jung und Alt

Entspricht EN1176
Spielgeräte



Markt Mallersdorf-Pfaffenberg
Herr Alois Lederer
Steinrainestraße 8
84066 Mallersdorf-Pfaffenberg

Eingegangen
12 Nov 2015
Mallersdorf-Pfaffenberg

Angebot Nr. ANG110261

Kundennummer 507993 / ANDMUE
10. November 2015

Ihre Ansprechpartner

Im Außendienst:
Andreas Müller
Merkendorfer Straße 20
90451 Nürnberg
Tel.: 0461-77306-8028
Fax: 0461-77306-9028

Es schreibt Ihnen:

Doris Hansen
Tel.: 0461-77306-28
Kundenbetreuung@kompan.com

Projektname:

NB KSP Haus der Generationen
Alternative

Vielen Dank für Ihre Anfrage. Gerne unterbreiten wir Ihnen folgendes Angebot:

Artikel-Nr.	Beschreibung	Menge	Einzelpreis	Rabatt %	Betrag
PCM200103-0636	2-Turm-Spielanlage Physisch Mit Edelstahlrutsche	1	9.360,00	30	6.552,00
M41200-3118P	Fantasie-Spiel Bus	1	3.050,00	30	2.135,00
M95172-3717P	Schwingspiel Sonnenblume	1	1.300,00	30	910,00
M87001-3417	Kletternetz City	1	4.780,00	30	3.346,00
GXY916012-3417	Drehspiel Supernova	1	4.940,00	43,9	2.771,34
GXY935000-01	Wipp+Balancierspiel Starsurfer	1	2.880,00	30	2.016,00
NAT-CUSTOM	Spezialanlage 170480	1	3.340,00	30	2.338,00
KPX129-3617	Outdoorfit, Power-Fahrrad	1	3.650,00	30	2.555,00
KPX220-3617	Stretch-Rad/Body Twister	1	3.300,00	30	2.310,00
KPX126-3617	Outdoorfit, Dip-Station	1	2.400,00	30	1.680,00
KPX130-3617	Outdoorfitness Armfahrrad	1	3.410,00	30	2.387,00
KPL204-0601	Picknicktisch (Kiefer)	1	1.050,00	30	735,00
KPL201-0601	Parkbank (Kiefer)	2	730,00	30	1.022,00



Total EUR	30.757,34
19% MwSt.	5.843,89
Total EUR inkl. MwSt.	36.601,23

Es gelten unsere Montage- sowie Verkaufs- und Lieferbedingungen (www.kompan.de/service).

Bei einer Auftragserteilung behalten wir uns eine handelsübliche Forderungsabsicherung vor.

Lieferung ca. 3- 5 Wochen nach Auftragseingang.

Beauftragte Installationen erfolgen ca. 3 Kalenderwochen nach Auslieferung der Produkte.

Unser Monteur wird sich zwecks Terminabsprache mit Ihnen in Verbindung setzen.

Die Lieferung erfolgt frachtfrei ab einem Nettowarenwert von 6.001,- € und geschlossener Lieferung an eine Lieferstelle.

Abweichend von unseren Lieferbedingungen, berechnen wir Frachtkosten für Produkte unserer Handelspartner.

Der Gesamtnettopreis des Angebotes ist gültig bis zum

Das Angebot wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Planung 2

Firma Meier

Angebot Firma Maier

Double Crosstrainer	2.625,39
Fallschutzplatten	111,36
Push 1 & Pull 1	2.245,02
Fallschutzplatten	222,72
Stehkarussell Girelli	1.044,39
3-fach-Reck Umschwung	1.140,18
Federwippengerät Hale	885,36
Balanciertreff Ringelblume	13.006,98
Gurtsitzschaukel Irma	1.026,72
Sandwerk	8.627,61
Double Armtrainer	1.946,49
Fallschutzplatten	556,75
Fallschutzplatten	45,44
Fallschutzplatten	1.662,86
Fallschutzplatten	167,20
Klebekartuschen	229,14
Frachtkosten	246,66
Nettobetrag	35.790,27
19 % MwSt:	6.800,15
Gesamtbetag	42.590,42

Wegebau und Bepflanzung

Kosten für Wegebau und Bepflanzung

a) Herstellung und Pflasterung der Wege

Betonpflaster grau, 20 x 10, liefern und auf Splittbett verlegen 85 qm x 42,00	3.570,00
--	----------

b) Bepflanzung

(Einzäunung/ -grünung und 2 – 3 kleinere Schattenbäume)

Fräsen Oberboden	150 qm x 1,00	150,00
Dünger liefern		100,00
Bepflanzung mit heimischen Gehölzen		900,00
Rindenmulch		200,00

gesamt: 1.350,00

Gesamtkosten: **4.920,00**

Vielen Dank für
Ihre
Aufmerksamkeit!

Beschlussvorschlag

„Das Kooperations-Teilprojekt hat im Rahmen des Projektauswahlverfahrens nach Checkliste der LEADER-LAG Straubing-Bogen 32,5 Punkte erreicht. Die erforderliche Mindestpunktzahl von 17 Punkten wurde damit überschritten.“

Das Kooperations-Teilprojekt „Platz der Generationen – Fitness für Jung und Alt“ des Projektträgers Markt Mallersdorf-Pfaffenberg wird antragsgemäß befürwortet.“

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen _____
Nein-Stimmen _____
Enthaltungen _____

Nächste Sitzung: voraussichtlich Februar 2016



Herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit!